

FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

FSV Frankfurt

Sponsor of the day: 33. Spieltag | Sonntag, 08.05.2016 | 15:30 Uhr



AUSTAUSCH MIT SCHÄFER UND KINJO "FORTUNA MEETS JAPAN" – POWERED **BY HITACHI**

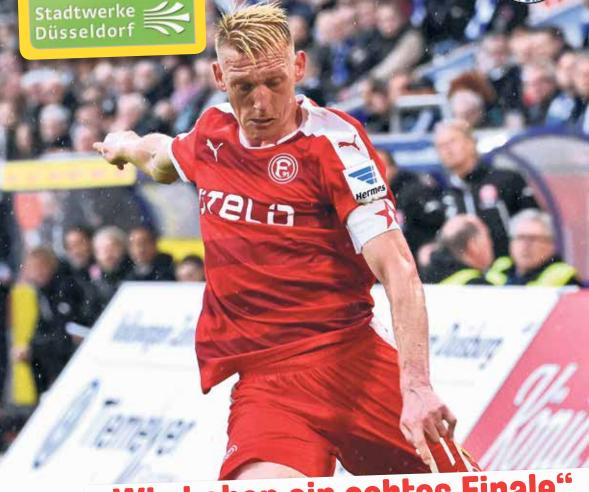


FORTUNE IN ASERBAIDSCHAN **MIKA HANRATHS** NIMMT AN U17-**EM TEIL**









Wir haben ein echtes Finale" Axel Bellinghausen im Interview



POSTER: CHRISTIAN GARTNER

Tipbet.com

















JETZT NICHT AUFLEGEN, 'TSCHULDIGUNG, AUFGEBEN.

OTELO WÜNSCHT FORTUNA DÜSSELDORF UND ALLEN FANS VIEL ERFOLG FÜR DAS SPIEL GEGEN DEN FSV FRANKFURT.



Ortuna aktuel

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Ausgabe # 859 · Sonntag, 08. Mai 2016

- **BILD DER WOCHE**
- INTERVIEW DER WOCHE | AXEL BELLINGHAUSEN "Wir haben ein echtes Finale"
- DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF
- NEWS u.a. mit:
 - Robin Bormuth und Anderson Lucoqui erhalten Profivertrag
 - Die deutsche U17-Nationalmannschaft ist in die EM gestartet
 - Dank "Fahrer-Werk" gut gerüstet in den Straßenverkehr
 - "F95 meets Japan" powered by Hitachi
 - Fortunas Partner vision:teilen beteiligt sich an Hilfskonvoi für Flüchtlinge
 - Fußballschule für fußballbegeisterte Kids
 - Traditionsteam gewinnt bei Familienfest und blickt voraus
 - Happy Birthday und in Gedenken an Bruno Recht
 - Ein verkürzter Marathon zum Auswärtsspiel
 - Fortuna trauert um Wolfgang "Wölli" Rohde
 - FORTUNA IM NETZ: #f95fanpics
 - 34 RÜCKBLICK: MSV Duisburg
 - STATISTIK: Statistik Saison 2015/16 | Der aktuelle Spieltag 36
 - 38 STATISTIK: Alle Spiele im Überblick
 - DOPPELPOSTER: Spielankündigungsplakat / Christian Gartner
 - SPONSOREN & PARTNER
 - F95-KABINE

FSV FRANKFURT



- **GÄSTEKABINE**
- DIE GÄSTE: Borheim bangt
- INTERVIEW MIT DEM GÄSTETRAINER **52** Falko Götz: "Ich hoffe, dass die Atmosphäre für unsere Spieler ein Genuss wird"
- UNTER DER LUPE I Marc-André Kruska: Der Ballverteiler im Schaltzentrum der Bornheimer
- YESTERDAY: Der Dreierpack von Neuzugang Ken Ilsø vor vier Jahren
- PROMI-TIPP
- CLUB 95 60
- **NLZ-BILD DER WOCHE**
- NLZ: Eine Saison der Superlative 66
- NLZ: Fortunas U17-Cheftrainer Samir Sisic im Interview 67
- JUGEND: U13 schnappt sich den Kreispokal 68
- VORSCHAU: Lieberknecht hält das Tempo hoch 70
- 72 HANDBALL: Zwote-Damen steigen auf
- JAPAN-DESK: Fortuna meets Japan powered by HITACHI
- FANNEWS: Sommercamp mit dem Fanprojekt FANNEWS: DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"
 - FORTUNA-QUIZ: Wie viel Fortuna sind Sie?
 - SPIELPLAN: Alle Partien der Saison 2015/16
 - "FORTUNA AKTUELL" SAGT "VIELEN DANK"









≥ Impressum

"Fortuna Aktuell", Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf - Leitung: Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Robert Hoffmann, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, Tom Koster, Marco Langer, Moritz Löhr, Rolf Remers, Alexander Reuters, Hubert Ronschke, Emily Rosberger

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidtkord, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, Dave Young

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.derlewan.de)

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins "Fortuna Aktuell" durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emmissionen bei der Produktion von "Fortuna Aktuell" zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-C02-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Inter-



netseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druckund Medienverbände.







Er läuft und läuft und läuft... Und wird es auch in der kommenden Saison – ganz zur Freude von vielen, vielen Fortuna-Fans – mit dem F95-Emblem auf der Brust tun. In den letzten beiden Spielen führte Axel Bellinghausen sein Team sogar als Kapitän aufs Feld. Dass dies für ihn eine ganz besondere Bedeutung hat, erklärt der 32-Jährige im Interview der Woche mit "Fortuna Aktuell". Darüber hinaus spricht Bellinghausen über eine mit der aktuellen vergleichbaren Situation in Kaiserslautern, das heutige "Finale" gegen den FSV Frankfurt und mögliche Jobs nach der Karriere.

Du hast vor einigen Jahren schon mal mit dem 1.FC Kaisers-lautern in einer ähnlich prekären Lage gesteckt wie mit der Fortuna heute. Inwiefern sind die Situationen miteinander zu vergleichen? Inwieweit unterscheiden sich diese?

Grundsätzlich ist zu vergleichen, dass wir damals mit dem FCK und jetzt mit der Fortuna in einer sehr schwierigen Situation stecken. Hinzu kommt, dass eine ganze Stadt und ein riesengroßes Fanlager hinter uns stehen und den Verein unbedingt in der Liga halten wollen. Was man nicht miteinander vergleichen kann, sind die Ausgangslagen. Aktuell haben wir es - so komisch sich das auch anhört - immer noch in der eigenen Hand. Das war damals in Kaiserslautern ganz anders. Wir waren darauf angewiesen, immer nach rechts und links zu schauen. Damals gab es aber auch vier direkte Absteiger.

Für Euch hat alles ein gutes Ende genommen. Was war ausschlaggebend dafür?

Wir haben auch damals im Schlussspurt nicht jedes Spiel gewonnen, sondern auch Federn gelassen. Aber wir hatten das Glück, dennoch die nötigen

"Wir haben ein echtes Finale"

6 FORTUNA AKTUELL

Punkte für den Klassenerhalt zu holen. Das ist uns erst in den allerletzten 20 Minuten der Saison gelungen. Wir können es nun mit der Fortuna rein theoretisch sogar am vorletzten Spieltag schaffen.

Hilft es Dir in der aktuellen Lage, so etwas schon einmal mitgemacht zu haben?

Natürlich! Ich gehe nun ganz anders mit der Situation um und finde heutzutage ein wenig mehr zur Ruhe. In der Vorbereitung auf das heutige Spiel bin ich ruhiger gewesen, aber ähnlich fokussiert. Diese Ruhe ist nicht unwichtig, um auch gut schlafen zu können, was wiederum eine elementare Voraussetzung für eine gute Vorbereitung ist. Komplett abschalten von der Situation kann ich sowieso nicht, weil sie allgegenwärtig ist. Schließlich wird man ständig darauf angesprochen, weil vielen Leuten in meinem Umfeld der Verein sehr am Herzen liegt.

Apropos Kaiserslautern... Der letzte Sieg war gegen den FCK – ein hochemotionaler 4:3-Erfolg. Glaubst Du, es wird am Sonntag wieder so emotional?

Wichtig ist generell, die Emotionalität auf den Platz zu bringen. Wir haben das Spiel gegen den FCK vor drei Wochen auch deshalb gewonnen, weil die Emotionalität der Fans ganz extrem auf die Mannschaft übergegangen ist. Wir haben eine 3:1-Führung verspielt und plötzlich stand es 3:3. In den Wochen davor wäre die Stimmung gekippt. Diesmal haben sich alle erhoben und der Mannschaft durch Anfeuerung das Zutrauen gegeben. Das haben wir auf dem Platz gespürt, weiter nach vorne gespielt und wurden dafür belohnt.

Mit dem FSV Frankfurt kommt ein punktgleicher, direkter Konkurrent. Eigentlich kann man sich doch nichts Schöneres wünschen oder wie siehst Du das?

Natürlich könnte ich mir gerade mit Blick auf die aktuelle Situation zwei Spieltage vor Schluss Schöneres vorstellen. Aber jetzt ist es so – wir haben ein echtes Finale. Da braucht man nicht lange drumherum zu reden.



Unermüdlicher Antreiber: Axel Bellinghausen.

Der FSV hat von den letzten zehn Spielen nicht ein einziges gewonnen, nur drei Unentschieden geholt. Spielt Formschwäche vor einem solchen Endspiel eine Rolle?

Ich glaube, das ist alles Makulatur und spielt überhaupt keine Rolle mehr. Beide Mannschaften haben in einem einzigen Spiel eine große Möglichkeit, vieles vergessen zu machen, was in den letzten Monaten schief gegangen ist. Um 15:30 Uhr geht es genau darum.

Wie bewertest Du den Abstiegskampf insgesamt. Mit der Erstellung des Spielplans hatte die DFL ein gutes Näschen, oder?

Allerdings. Wenn man sich auch in der 1. Bundesliga - anschaut, wie viele direkte Duelle es an den letzten Spieltagen gibt,

ist das ja an Spannung kaum zu überbieten.

Du hast es gerade schon angedeutet: Die Stadt Düsseldorf, die großen Düsseldorfer Sportvereine, die Partner, die eigene Geschäftsstelle und nicht zuletzt die fantastischen Fans... Ihr bekommt unheimlich viel emotionale Unterstützung. Wie nimmst Du so etwas auf?

Absolut positiv! Wir werden trotz unseres Abschneidens nicht durchs Dorf gejagt, sondern erfahren eine große Welle an Solidarität. Das tut einem sehr gut. Die Leute sprechen mich zwar mit einem gewissen Bangen an, sagen aber im nächsten Moment auch: "Wir packen das!" Wenn man das mehrmals am Tag zu hören bekommt und nicht, wie schlecht man eigentlich ist, hilft das ungemein.

Ohnehin macht beim Blick auf die Auftritte in den letzten Wochen Mut, dass ein Heimspiel ansteht, oder?

Absolut! Auch wenn es ergebnistechnisch nicht immer gut für uns ausgegangen ist, sind wir in den letzten Wochen wieder mehr dahingekommen, wo unsere Fans und wir selbst uns in Heimspielen sehen wollen. Daran müssen wir gegen Frankfurt anknüpfen. Dann bin ich sehr zuversichtlich, dass wir den FSV schlagen.

🗪 Kommen wir zu Dir persönlich: Du hast die Mannschaft in den letzten beiden Spielen als Kapitän aufs Feld geführt. War das in irgendeiner Form ein besonderes Gefühl?

Ich habe mich darüber schon diebisch gefreut. Auch wenn das vielen Leuten leicht über die Lippen kommt... Für mich ist es wirklich eine große Ehre, gerade für diesen Club die Kapitänsbinde zu tragen.

Du hast erst kürzlich Deinen Vertrag verlängert. Wie lange halten die Knochen noch?

Ich würde mir wünschen, dass es für immer so weitergehen würde. Es ist häufig schwierig nachzuvollziehen, dass ich immer wieder sage: "Ich genieße jeden Tag!" Zum einen aufgrund der schwierigen sportlichen Situation, zum anderen, wenn man

mich auf dem Spielfeld sieht. Mein hochroter Kopf sieht ja nicht gerade nach Genuss aus. (lacht) Es ist aber tatsächlich so: Dieses Gefühl, auf dem Platz zu stehen, gibt mir nach wie vor unheimlich viel. Fakt ist allerdings auch, dass ich die Zitrone nicht bis auf den letzten Tropfen auspressen möchte. Wenn ich das Gefühl habe, ich kann innerhalb der Mannschaft keinem mehr Paroli bieten oder meine Meter nicht mehr abspulen, dann macht es keinen Spaß mehr und ich bin ein Klotz am Bein. Das möchte ich auf gar keinen Fall.

Hast Du Dir schon mal ansatzweise Gedanken darüber gemacht, was Du Dir für nach der Karriere vorstellen kannst?

Dank oder aufgrund der Verletzung vor zwei Jahren habe ich mir natürlich schon einige Gedanken darüber gemacht. Dabei habe ich mir die Fragen gestellt: Was möchtest Du gerne machen? Und was passt eigentlich zu Dir? Das ist die eine Seite, die andere ist natürlich auch der Wunsch, vielleicht hier im Verein etwas zu machen. Da hatten wir auch schon ganz gute Gespräche, darüber habe ich mich sehr gefreut. Ich bin somit nun vorbereitet auf den Tag, an dem ich die Stiefel nicht mehr schnüre, aber auch auf den, an dem ich eine neue Aufgabe antrete.

In den letzten beiden Spielen... 95 Sekunden mit... wollen wir den Vlassener Falt schaffen Cheftrainer Friedhelm Funkel... tut une mit seiner Esfahrung sett gut Bei einem Eishockey-Spiel der DEG... dibt's lectere Curry ourat in der d. Dr. Helpause Mit meinem Hund Chuck... liebe ich ex, spazieren zu jeten

Einen Tag ohne Lachen... Zann und will ich mir nicht vorstellen

Wenn die Saison vorbei ist,... mach ich 3 Useuze

22. April bis 05. Mai 2016

Fortuna Düsseldorf



















Folge uns!

















Mit Robin Bormuth und Anderson Lucoqui hat die Fortuna zwei weitere Spieler aus dem eigenen Nachwuchsleistungszentrum unter Vertrag genommen. Abwehrspieler Bormuth und Linksverteidiger Lucoqui haben bei den Rot-Weißen einen Profivertrag bis zum 30. Juni 2019 unterschrieben.



Robin Bormuth.



Anderson Lucoqui.



Beim Auswärtsspiel in Fürth feierte Robin Bormuth bereits sein Profikader-Debüt.

ormuth trägt seit der Saison 2013/14 das Fortuna-Trikot und hat bereits 68 Partien für die U19 und die U23 des Traditionsvereins aus Flingern absolviert. Vor wenigen Wochen erzielte er im U23-Heimspiel gegen den SV Rödinghausen auch seinen ersten Pflichtspiel-Treffer für die Rot-Weißen. In den letzten Wochen nahm der 20-Jährige regelmäßig am Training der Profi-Mannschaft teil.

Lucoqui hat mit 21 Einsätzen (zwei Tore, zwei Vorlagen) in der U19-Bundesliga West seinen Anteil daran, dass Fortunas U19 mit aktuell 46 Punkten bei noch zwei ausstehenden Spielen die erfolgreichste Saison in der höchsten Spielklasse für A-Junioren absolviert. Der 18-Jährige

nahm bereits im Januar am Trainingslager der Profis teil und kam auch schon in mehreren Testspielen der Lizenzmannschaft zum Einsatz.

Robin Bormuth:

"Ich bin der Fortuna sehr dankbar für die Chance, die ich hier bekomme. Für mich geht ein Kindheitstraum in Erfüllung und ich freue mich, Teil der Mannschaft zu sein."

Anderson Lucoqui:

"Es ist ein wundervolles Gefühl, meinen ersten Profivertrag bei der Fortuna unterschrieben zu haben. Ich werde alles geben, um das Vertrauen zurückzuzahlen. Es ist für mich etwas Besonderes, aus der Jugend den Sprung zu den Profis geschafft zu haben."

Rachid Azzouzi, Sportdirektor:

"Durch seine guten Leistungen in der Regionalliga West und auch in den Trainingseinheiten bei den Profis hat sich Robin Bormuth das verdient. Er ist körperlich extrem präsent und dadurch sehr zweikampf- und kopfballstark. Anderson Lucoqui hat sehr gute Voraussetzungen, die Rolle des modernen Außenverteidigers auszuführen. Mit seiner Dynamik und ausgeprägten Mentalität sucht er immer wieder den Vorwärtsgang, was er nicht nur in der U19-Bundesliga, sondern auch

im Training und in Testspielen bei den Profis schon mehrfach unter Beweis stellen konnte. Die beiden Personalien unterstreichen unseren eingeschlagenen Weg."

Robert Schäfer, Vorstandsvorsitzender:

"Wir sind stolz, dass zwei weitere Spieler aus unserem Nachwuchsbereich den Sprung ins Profiteam geschafft haben. Es wird unser Weg sein, gerade auch auf Spieler aus unserer eigenen Jugend zu setzten. Wir wollen die Identifikation der Fans mit unserer Mannschaft und mit der Fortuna erhöhen und junge, hungrige Spieler integrieren, die sich zusammen mit unserem Verein weiterentwickeln."



LASS DICH **ANALYSIEREN WIE** EIN **PROFI**

Sanitätshaus Quarg GmbH

Schloßstr. 78 · 40477 Düsseldorf

Tel.: +49 211 56660600 · www.quarg.net



Die deutsche U17-Nationalmannschaft ist in die EM gestartet

Hanraths & Co. sind sicher gelandet

Für Fortunas U19-Innenverteidiger Mika Hanraths hat das nächste Kapitel seiner Fußballer-Laufbahn begonnen: Seit rund einer Woche befindet sich der 16-Jährige mit der deutschen U17-Nationalmannschaft in der aserbaidschanischen Hauptstadt Baku, wo dieser Tage die Europameisterschaft für B-Junioren startet.



Aufstellen zur Nationalhymne: In Aserbaidschan kämpft Mika Hanraths dieser Tage um den U17-EM-

m vergangenen Sonntag landete die U17-Dele-gation um 21.15 Uhr Ortszeit in der aserbaidschanischen Hauptstadt. Noch am selben Abend checkte das Team im Hotel ein, tags darauf stand das erste Training vor Ort auf dem Programm. ,Wir hatten einen angenehmen Flug, die Organisation war bislang hervorragend", meinte U17-Nationaltrainer Meikel Schönweitz. Für seine Mannschaft ist es bereits ernst geworden: Am Donnerstag, 15 Uhr MESZ, starteten die DFB-Junioren gegen die Ukraine in das Turnier bei Redaktionsschluss war die Partie noch nicht beendet. Am heutigen Sonntag, 17 Uhr MESZ, folgt das Spiel gegen

Bosnien-Herzegowina, am Mittwoch, 11. Mai, 17.15 Uhr MESZ das letzte Vorrundenspiel gegen Österreich. Das Finale findet am Samstag, 21. Mai statt.

Fortunas Abwehrtalent Mika Hanraths hofft auf Einsatzzeit in Aserbaidschan: ,Ich fühle mich sehr geehrt, ein Teil dieses EM-Kaders zu sein. Das wird etwas Einmaliges und sicher ein besonderer Abschnitt meiner Karriere und meines Lebens", freut sich der 16-Jährige auf die Zeit bei der Europameisterschaft. Der F95-Youngster kam im März bei zwei von drei EM-Qualifikationsspielen der U17-Nationalmannschaft im Paul-Janes-Stadion zum Einsatz und schaffte anschließend den Sprung in den EM-Kader der DFB-Junioren.

Ihlas Bebou, Emmanuel Iyoha und Anderson Lucoqui haben ihren Führerschein bei Fortunas talentPARTNER gemacht

Dank "Fahrer-Werk" gut gerüstet in den Straßenverkehr

Als langjähriger Partner von Fortunas Nachwuchsleitungszentrums hat das "Fahrer-Werk" schon einigen Spielern zum Führerschein verholfen. Die Jung-Profis Ihlas Bebou, Emmanuel lyoha und Anderson Lucoqui haben ihre Prüfung auf der Straße genauso bei der Düsseldorfer Fahrschule abgelegt wie die Nachwuchsspieler Vincent Reinert und Lewis Biade. Dies sind nur einige Namen aus dem NLZ der Rot-Weißen, die dank der Unterstützung von "Fahrer-Werk" nun eine gültige Fahrerlaubnis in der Tasche haben.

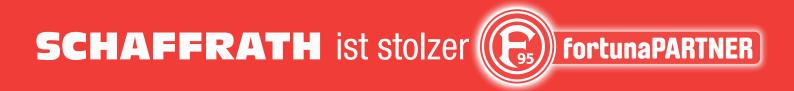


NLZ-Leiter Kevin Ameskamp mit Anderson Lucoqui und Ahmed Baziou vom "Fahrer-Werk".

en Verantwortlichen von Fortunas Nachwuchsleistungszentrum ist nicht nur die fußballerische Ausbildung auf dem Rasen wichtig, sie unterstützen die jugendlichen Kicker darüber hinaus auch bei anderen wichtigen Fragen im Le-

ben. Dabei spielt zum einen die schulische und berufliche Ausbildung eine Rolle, zum anderen aber auch dank der Hilfe von talentPARTNER "Fahrer-Werk" der Weg hin zur Tauglichkeit im Straßenverkehr. Dieses Angebot haben schon zahlreiche Spieler in Anspruch genommen, darunter auch Anderson Lucoqui, der kürzlich nicht nur seinen ersten Profivertrag bei der Fortuna unterschrieb, sondern auch die theoretische Führerschein-Prüfung erfolgreich ablegte. Mit drei Standorten in Düsseldorf garantiert die Fahrschule acht Mal in der Woche Theorieunterricht für PKW, Motorrad und LKW. Für Frühaufsteher bietet sie sogar zwei Mal in der Woche Unterricht am Morgen an.

Die praktische Ausbildung wird mit neuwertigen Fahrzeugen durchgeführt. Für die PKW-Ausbildung wird ein Audi A3, ein Audi A4 und ein Audi A5 verwendet. Für die Motorrad-Ausbildung werden Fahrzeuge der Marke KTM und Kawasaki genutzt. Wir freuen uns, auch in Zukunft Fortuna-Spieler und Fans auf dem Weg zum Führerschein begleiten zu dürfen", betont Geschäftsführer Ahmed Baziou.



EINFACH ERSTKLASSIG[E] MÖBEL & KÜCHEN



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de

Unterhaltsamer Abend mit Fortunas Vorstandsvorsitzendem Robert Schäfer und Justin Toshiki Kinjo – Fokus auf intensiveren Austausch mit der japanischen Gemeinschaft in Düsseldorf

"F95 meets Japan" powered by Hitachi

Im April hieß es "Fortuna meets Japan"! Schon seit vielen Jahren pflegt die Fortuna den Kontakt zur japanischen Gemeinde in Düsseldorf, etwa durch die Teilnahme am jährlich stattfindenden Japan-Tag, aber auch durch Veranstaltungen mit japanischen Partnern – wie dem Premium Partner Hitachi. Schon fast vier Jahre lang verbindet den rot-weißen Traditionsverein und den Technologiekonzern eine enge Partnerschaft. Unter dem Motto "F95 meets Japan powered by Hitachi" hatte die Fortuna ihre engen Partner zu einem unterhaltsamen Abend ins Hotel Nikko eingeladen, um über die zukünftige Intensivierung des Austausches zwischen der Fortuna und der japanischen Gemeinschaft zu informieren.



Fortuna meets Japan: Justin Toshiki Kinjo, Robert Schäfer und Yoshiyuki Ogura.

Tach der Begrüßung durch den Generaldirektor des gastgebenden Hotel Nikko, Herrn Ken Dittrich, richteten Yoshiyuki Ogura, Geschäftsführer der Hitachi High-Technologies Europe GmbH, Fortunas Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer sowie der japanische Winter-Neuzugang Justin Toshiki Kinjo einige Worte an die Gäste. Das Hotel Nikko und die Fortuna passen gut zueinander", führte Ken Dittrich seine Begrüßungsworte aus. , Schließlich haben beide Institutionen eine große Tradition in Düsseldorf. Während es die Fortuna schon über 100 Jahre gibt, bringt es unser Hotel bereits auf fast 40 Jahre." Für die ausstehenden zwei Saison-Spiele sagte der Generaldirektor des Hotels in der Düsseldorfer Innenstadt seine volle Unterstützung zu. Auch Robert Schäfer, der die Gelegenheit nutzte, sich den Teilnehmern aus der japanischen Gemeinde persönlich vorzustellen, ging in

seiner Rede auf den Endspurt in der 2. Bundesliga ein: ",Wir werden alles dafür tun, dass unsere Fortuna die Klasse hält. Auf dieses Ziel ist derzeit unsere volle Aufmerksamkeit gerichtet."

Doch im Mittelpunkt des Abends stand der Ausbau der Beziehungen zwischen der Fortuna und der japanischen Gemeinde sowie der Intensivierung des gegenseitigen Austausches. Dabei sprach der neue Vorstandsvorsitzende der Rot-Weißen vor allem auch die besondere Partnerschaft mit dem premiumPARTNER Hitachi, an. ,Herr Ogura und ich haben uns bereits am Freitag im Rahmen des Heimspiels gegen den FC St. Pauli kennengelernt", berichtete Schäfer und fügte hinzu: Dabei haben wir schon erste Ideen entwickelt, wie wir die Partnerschaft ausbauen können. Diese Ideen werden wir nun weiter zusammen ausarbeiten."

Auch Yoshiyuki Ogura, der als Geschäftsführer der Hitachi High-Technologies Europe GmbH zunächst das eigene Unternehmen vorstellte, unterstrich die Bedeutung des eigenen Engagements bei der Fortuna: "Der Standort Düsseldorf hat für Hitachi eine große Bedeutung und die Fortuna einen großen Stellenwert in der Stadt. Der Verein absolviert derzeit eine schwierige Saison und dennoch kommen pro Heimspiel über 25.000 Zuschauer ins Stadion. Das ist schon bemerkenswert." Abschließend ließ er sich nicht nehmen, den japanischen Winter-Neuzugang Justin Toshiki Kinjo im Namen von Hitachi ganz herzlich zu begrüßen.

Der Mittelfeldspieler, der dauerhaft am Training der Profis teilnimmt und bisher für die U23 in der Regionalliga West zum Einsatz gekommen ist, bedankte sich höflich und hatte seinerseits eine Rede an die Gäste vorbereitet.

"Zunächst einmal möchte ich mich für die Einladung bedanken – ich freue mich sehr, hier sein zu dürfen", begann er seine Aus-

führungen und erzählte vom Austausch mit seinem Bruder. "Er hat vor vier Jahren für Fortunas U19 gespielt und mir schon davon erzählt, wie schön die Stadt ist und wie viele Japaner hier leben. Ich fühle mich bis jetzt bei der Fortuna als großem Traditionsverein in einer tollen Stadt sehr wohl." Natürlich ging auch Kinjo auf die aktuelle sportliche Lage ein, sprach dabei vor allem die beeindruckende Unterstützung in den letzten Wochen an: ,Der Zuspruch, den wir momentan – auch von Ihnen – erhalten, ist wirklich fantastisch und hilft uns sehr. Dafür können wir uns nur bedanken. Wir Spieler werden alles dafür tun, dass Fortuna in der 2. Bundesliga bleibt."

Dieses Ziel haben alle Rot-Weißen gemeinsam. Doch nicht nur die derzeitige Situation bis zum Saisonende war an diesem unterhaltsamen Abend Thema, der neue Vorstandsvorsitzende Robert Schäfer gab darüber hinaus Einblicke in die zukünftige sportliche Ausrichtung des Vereins: Justin Toshiki Kinjo, den wir in der Winterpause vom TSV 1860 München verpflichtet haben, steht sinnbildlich für den Weg, den wir in Zukunft gehen möchten. Wir werden unseren Fokus nicht auf namhafte Spieler legen, sondern viel mehr auf junge, hungrige Akteure, die sich mit dem Verein gemeinsam weiterentwickeln möchten."

Über die Veranstaltung "F95 meets Japan" findet sich in der regelmäßig wiederkehrenden, zweisprachigen Rubrik "Japan Desk" ein Text in japanischer Sprache. Alle weiteren Informationen über Fortunas Aktivitäten rund um die japanische Gemeinde in Düsseldorf sind unter japan.f95. de und dem Twitter-Account @f95_jp nachzulesen.



Wir läuten die 6. Jahreszeit ein: gratis Jackpotchance gratis Jackpotchance für alle Fortuna Fans!



Mit dem Gutscheincode "Fortuna" erhältst Du einen gratis Lottotipp auf: www.EINFACHLOTTO.de



Fortunas Partner vision:teilen beteiligt sich an Hilfskonvoi für Flüchtlinge

Der Gute-Nacht-Bus an den Brennpunkten

Derzeit kommen so wenige Flüchtlinge nach Deutschland, wie seit mehreren Monaten nicht mehr. Auch, wenn die mediale Berichterstattung zudem zunehmend nachlässt, bleibt die Situation für Flüchtlinge an den EU-Außengrenzen unverändert schlecht. Fortunas Partner vision:teilen hat sich daher wieder dazu entschieden, Flüchtlingshelfer des Vereins MOSAIK Düsseldorf e.V. zu unterstützen und sie bei ihrem nächsten Hilfskonvoi vom 21. bis zum 29. Mai zu einem der Brennpunkte nach Griechenland, Italien oder in die Türkei mit dem Gute-Nacht-Bus zu begleiten.



In Flüchtlingsunterkünften an Grenzen kommt auch der Düsseldorfer Gute-Nacht-Bus von Fortunas Partner vision:teilen zum Einsatz.

as Team vom Mosaik-Hilfskonvoi besteht aus ehrenamtlichen Helfern, die bereits umfangreiche Erfahrungen bei der Flüchtlingshilfe gesammelt haben. So organisierten sie unter anderem Hilfskonvois nach

Slowenien, Griechenland und in ein Flüchtlingslager nahe der französischen Stadt Calais. Die Zustände, die sie dort vorfanden, entbehrten zum Teil jeglicher Menschenwürde. Vielfach waren die staatlichen Stellen völlig überlastet oder halfen gar nicht. Die Arbeit vor Ort wird nicht selten komplett durch Hilfsorganisationen getragen. Dort, wo diese nicht tätig sind, tragen Ehrenamtler die komplette Last. Oft fehlt es vor Ort an Kleidung, Nahrung und Hygieneartikeln. Genau dort setzt die Hilfe des Mosaik-Hilfskonvois an. Das Team des Konvois versorgt die Flüchtlinge mit dem Nötigsten. Um den lokalen Einzelhandel zu unterstützen, die Umwelt zu schonen und die Logistikkosten so gering wie möglich zu halten, werden die benötigten

Hilfsgüter vor Ort gekauft. Finanziert werden die Güter aus Spenden, die zu 100 Prozent den Flüchtlingen zugutekommen. Die Kosten für die Verpflegung am Hilfsort tragen die Helfer komplett selbst. Der Einsatzort für den kommenden Konvoi wird indes kurzfristig mit Blick auf die aktuelle politische und humanitäre Lage festgelegt.

Um einen erneuten Konvoi durchführen zu können, ist der Verein auf Spenden angewiesen. MOSAIK Düsseldorf e.V. ist offizieller Träger des Hilfskonvois und engagiert sich bereits seit zehn Jahren als gemeinnütziger Verein im Bereich Integration, interkultureller Dialog und sozialer Gerechtigkeit. Unterstützt wird der Mosaik-Hilfskonvoi unter anderem auch von der Henkel-Stiftung.

Fußballschule für fußballbegeisterte Kids

Heimspiel am Hochkönig

Bereits zum zweiten Mal veranstaltet die Fortuna ein Trainingslager für fußballbegeisterte Kinder. Unter Anleitung qualifizierter Trainer steht im Juli in der österreichischen Region Hochkönig in Maria Alm vor allem die spielerische Komponente im Vordergrund. Die Anmeldung erfolgt direkt über die Webseite des Hochkönigs.



Tolle Stimmung gab es auch schon beim letztjährigen Camp am Hochkönig.

uch in diesem Jahr haben fußballbegeisterte Kids wieder die Möglichkeit, im Rahmen der Fortuna Fußballschule in der österreichischen

Region Hochkönig in Maria Alm unter professionellen Bedingungen zu trainieren. Vom 11. bis zum 13. Juli und vom 15. bis zum 17. Juli feiert die Fortuna Fußballschule zum zweiten Mal ein Gastspiel am Hochkönig, an dem Nachwuchskicker im Alter von sechs bis zwölf Jahren teilnehmen können.

Das Trainingscamp, das unabhängig vom Trainingslager der Profi-Mannschaft (dies wird in Kürze bekanntgegeben!) stattfindet, wird über einen Zeitraum von jeweils drei Tagen angeboten, wobei am ersten Tag von 13 bis 17 Uhr, am zweiten von 9 bis 17 Uhr und am dritten Tag von 9 bis 13 Uhr trainiert wird. Während es an den halben Tagen kleinere Pausen geben wird, ist für den ganzen Tag eine große Mittagspause mit einem gemeinsamen Essen zur Stärkung für

den Nachmittag fest eingeplant. Unter Anleitung qualifizierter Trainer - in einem Betreuungsschlüssel von einem Trainer zu maximal zwölf Kindern - wird der Fußball vor allem spielerisch vermittelt. Die Kinder sollen sich in den Tagen wie im Trainingslager fühlen – dabei Spaß haben und sich wohlfühlen.

Die Anmeldung erfolgt in diesem Jahr direkt über die Homepage des Hochkönigs. Alle weiteren Informationen gibt es unter www.hochkoenig.at. Weitere Informationen zur Fußballschule und ihren Sommercamps in Düsseldorf und Umgebung finden sich auf www.f95.de

Das Runde und das eckige





Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de





Gratulation, Herr Dr. Deuß!

Deuß, von 2002 bis 2007 in Diensten der Fortuna und als Stammtorwart der Profis maßgeblich an der Rückkehr in die 3. Liga beteiligt, hat seine akademische Laufbahn mit einer Promotion gekrönt. Der nunmehr 36-Jährige, der den Flingeranern weiterhin eng verbunden ist und auch der "Neuen Fortuna-Traditionsmannschaft" angehört, hat im vergangenen Monat seine finale Prüfung erfolgreich abgeschlossen. Er darf sich nunmehr mit "Herr Dr. Deuß" anreden lassen, nachdem er eine überaus komplexe Arbeit abgeliefert hat und währenddessen berufstätig war. Patrick Deuß, von bescheidener Art wie eh und je, lebt heute mit seiner Frau Alexandra, die er schon zu Fortuna-Zeiten kennengelernt hat, in der Nähe von Bonn. Fortuna gratuliert herzlich!



Fortuna trainiert jugendliche Straftäter

Jie Fortuna ist seit 2007 Kooperationspartner der Jugendarrestanstalt Gerresheim. Was bedeutet das? Jungen Menschen, die Straftaten begangen haben, sollen hier erlernen, "wie wichtig das gemeinschaftliche Miteinander sei", wie die Initiatoren, Edwin Pütz, Leiter der Einrichtung, Werner Sesterhenn (damaliger Finanzchef der Fortuna) und inzwischen leider verstorbene Helmut Pöstges (langjähriger Leiter der Jugendabteilung von Fortuna) im Beisein der ehemaligen Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter zum Auftakt betonten. Die U19 absolvierte hierzu in diesem Jahr eine "Sonderschicht" im Nachwuchsleistungszentrum. Bundesligisten gegen Underdogs – eine klare Sache. Doch nach dem Aufwärmen zeigte sich: Die Amateure gaben alles, um mit den Profis auf Augenhöhe zu sein. Und allen hat es letztlich Spaß gemacht und war (hoffentlich) ein Beitrag zur Resozialisation.



Die Biker sind wieder unterwegs

Portunas Sozialpartner, der Ambulante Kinderhospizdienst (AKHD), darf sich auch in diesem Jahr über eine großzügige Finanzielle Hilfe freuen. Nach dem gelungenen Auftakt des Motorradkorsos im Jahr 2009 wird es auch in diesem Jahr eine Wiederholung mit sozial engagierten Bikern geben. Mittlerweile nähern sich die Biker4Kids mit ihrem Korso einer sechsstelligen Summe und suchen immer noch nach weiteren Mitstreitern. Die Schirmherrin ist – wie seit vielen Jahren – Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, langjährige Bürgermeisterin der Stadt und begeisterte Bikerin, sowie Fortunas Ex-Profi Robert Palikuca. Startpunkt ist diesjährig die Automeile Höherweg und ein großes Rahmenprogramm, bei dem die Fortuna wie immer beteiligt sein wird, ist ebenfalls garantiert. Innerhalb von knapp zehn Jahren hat sich der Biker4Kids-Motorradkorso zu einer der größten Motorrad-Benefizveranstaltungen in Deutschland entwickelt. Wer mehr über die Biker4Kids erfahren möchte, klickt unter http://www.biker4kids.de/



Karnevalsprinz in Namibia mit F95-Herz

arald Hecht gehört zu den deutschstämmigen Einwohnern von Windhoek, Namibia, der ehemaligen deutschen Kolonie (1884–1920) und so wundert es nicht, dass er sich für das rheinische Brauchtum Karneval und den deutschen Fußball interessiert. In der Session 2015/16 war er Karnevalsprinz von Windhoek und seit den Erfolgen der Fortuna Ende der 70er Jahre ein bekennender Fan unserer Mannschaft: "Ich bin wahrscheinlich der einzige Fan von Fortuna Düsseldorf in ganz Namibia." Karneval wird in Windhoek immer im April gefeiert und so fand er dort Thomas Schommers aus Neuss, der eine Fortuna-Hose trug. So kamen die beiden ins Gespräch. Für sein Auto hat er vor der Session extra das Nummernschild in "PAPPNASS" geändert. Fortuna verbindet Menschen – so entstehen internationale Freundschaften.

Unsere Heimat: Düsseldorf. Unser Zuhause: Die Welt.

Persil, Schwarzkopf, Loctite – wer kennt sie nicht, die Top-Marken von Henkel. Aus dem Waschmittelhersteller aus Düsseldorf ist heute ein Weltkonzern mit rund 50.000 Mitarbeitern und über 18 Milliarden Euro Jahresumsatz geworden.

Die Zeiten ändern sich – die Wurzeln in Deutschland bleiben. Düsseldorf ist Sitz der Konzernzentrale und die größte Produktionsstätte von Henkel.





Excellence is our Passion



















Die Traditionsmannschaft von Fortuna Düsseldorf setzte sich am vergangenen Wochenende 7:1 gegen die Auswahl des SC Unterbach durch. Das Match der beiden Traditionsmannschaften bildete den Höhepunkt des Familienfestes des SCU, der Geld für den guten Zweck sammelte. Schon im Juni steht das nächste Highlight auf dem Programm.



Zwei Fortuna-Legenden: Gerd Zewe und Egon Köhnen.

er SC Unterbach blickt auf ein erfolgreiches Familienfest zurück – und die Traditionsmannschaft von Fortuna Düsseldorf trug dazu einen gehörigen Teil bei. Das Match der ehemaligen Fortuna-Recken gegen die Traditions-Auswahl des SCU bildete den Höhepunkt der Veranstaltung, die unter dem Motto "Tradition für einen guten Zweck" stattfand.

Mit Egon Finke und Thilo Wolfram verstarben vergangenes Jahr zwei besondere Persönlichkeiten des SCU. Für die Familien der Verstorbenen sollte Geld gesammelt und anschließend gespendet werden. Eine Woche später stellen die Veranstalter zufrieden fest: Es hat sich gelohnt. Mehr als 3000 Euro kamen zusammen.

Mehdi Schröder, Team-Manager des F95-Traditionsteams, hatte schon im Vorfeld des Familienfestes die Initiative gelobt und deshalb ",ohne Zögern gerne zugesagt." Und auch mit dem Spiel dürfte Schröder zufrieden gewesen sein. Sein Team bezwang die Auswahl des SCU zur Freude einiger Fortuna-Fans 7:1 – und damit im Übrigen genauso hoch, wie vor fast genau zehn Jahren die erste Mannschaft. Die Fortuna, damals noch in der Regionalliga unterwegs, setzte sich im Mai 2006 in einem Freundschaftsspiel an gleicher Stelle mit demselben Ergebnis durch.

Das Match blieb nicht der einzige Höhepunkt des Tages. Auch Profi Axel Bellinghausen nahm sich Zeit für die Familienveranstaltung, um im Vorfeld des Spiels der Traditionsteams ein Kindertraining zu leiten. Besonders für die Kleinen machte der Düsseldorfer den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Für die Traditionsmannschaft der



Fortunas Traditionsmannschaft spielt in der Regel für einen guten Zweck – hier kamen 3.000 Euro für die Hannelore-Kohl-Stiftung zusammen, über 3.000 Euro gar beim Familienfest des SC Unterbach.

Fortuna steht am 4. Juni ein großes Highlight auf dem Programm. Im Rahmen des PSD Bank Rett-Benefiztages dreht sich alles wieder um den guten Zweck. Gegner im Paul-Janes-Stadion am Flinger Broich (Anpfiff: 15 Uhr) ist dann das Rett-Dreamteam, bestehend aus Bundesliga-Legenden, TV-Stars und Musikern.

Der Rett-Benefiztag zugunsten schwerbehinderter Mädchen wird seit 2003 durchgeführt und hat sich seitdem fest bei prominenten Sportlern, bekannten Künstlern und Ex-Bundesligaprofis Charity-Event etabliert. gesamte Erlös des Spiels sowie des Rahmenprogramms, das ab 13 Uhr bis spät in den Abend dauert, geht in die Forschung zur Behandlung des Rett-Syndroms. Die bisherigen Rett-Benefiztage erreichten Erlöse zwischen 7.000 und 35.000 Euro für die gute Sache

Die nächsten Termine

Samstag, 14. Mai 2016, 13:30 Uhr:

Hilden-Auswahl - F95 Traditionsmannschaft (Einlagespiel im Rahmen eines Jugendturniers) Ort: Platzanlage SV Hilden-Nord

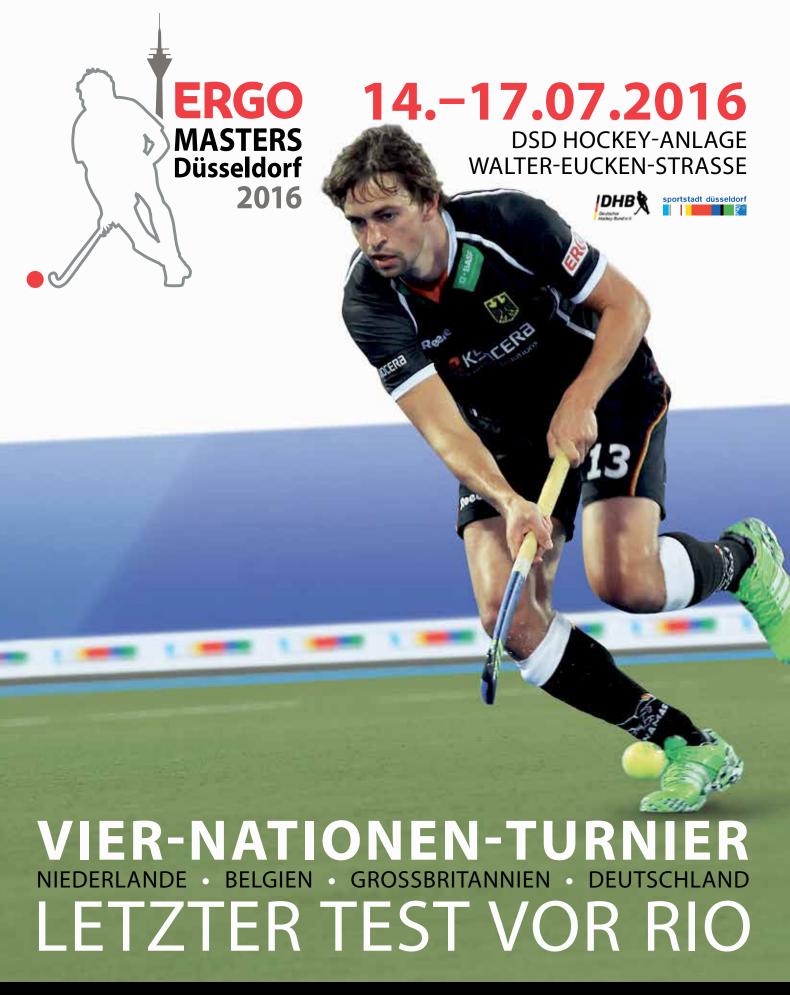
Samstag, 4. Juni 2016, 15:00 Uhr:

F95 Traditionsmannschaft – RETT Dream Team (RETT-Benefiztag – mehr Infos unter www.rett-benefiztag.de)

Ort: Paul-Janes-Stadion

Samstag, 18. Juni 2016, 17:00 Uhr:

Auswahl des SC Schwarz-Weiß Düsseldorf 06 - F95 Traditionsmannschaft (Festwoche zum 110-jährigen Vereinsbestehen) Ort: Platzanlage des SC Schwarz-Weiß Düsseldorf 06



Mehr unter www.sportstadt-duesseldorf.de Tickets www.hockeyticket.de





















Happy Birthday und in Gedenken an Bruno Recht

Ende Mai gibt es den runden Geburtstag eines ehemaligen Fortunen zu feiern. Der frühere Torhüter Wolfgang Fahrian wird 75 Jahre alt. Im Juni runden dann der ehemalige Verteidiger Rudi Wojtowocz, Angreifer Willi Marzok sowie Ex-Vorstandsmitglied Claus Groth. Außerdem gedenkt der Verein seines Präsidenten Bruno Recht, der Ende Juni symbolträchtige 95 Jahre alt geworden wäre.

31.05.: Wolfgang Fahrian (75) m Sommer 1967 war Fahrian vom amtierenden Vize-Meister TSV 1860 München an den Rhein gekommen. Den persönlichen Höhepunkt in seiner Profi-Karriere hatte er da schon erlebt. Bei der Fußball-WM 1962 in Chile stand er viermal für das Team von Bundestrainer Sepp Herberger zwischen den Pfosten. Insgesamt kam Fahrian auf zehn Länderspiele (1961-64). In Düsseldorf trug er für zwei Jahre das F95-Trikot. In 64 Spielen kam er zwischen 1967-69 in der Regionalliga West zum Einsatz. Nach seinem Weggang aus Düsseldorf blieb der gebürtige Schwabe im Westen - und zwar beim SC Fortuna Köln. Weitere Stationen waren: TSG Ulm 1846 (heute SSV) und Hertha BSC. Nach seiner aktiven Laufbahn arbeitete er als Spielerberater.

09.06.: Rudolf "Rudi" Wojtowicz (60)



ur Saison 1986/87 kam der Abwehrspieler vom polnischen Erstligisten Szombierki Bytom nach Düsseldorf. Doch gleich in seiner ersten Spielzeit konnte er den

Abstieg in die 2. Liga auch nicht verhindern. Es folgte der Wiederaufstieg 1989 unter Trainer Aleksandar Ristic, der für ihn zum Ziehvater wurde. Nach dem Abstieg 1992 stand der Verteidiger noch im Kader der Flingeraner, absolvierte aber bis zu seinem Karriereende kein Spiel mehr. Als Abwehrspieler erzielte er in 144 Meisterschaftsspielen ein Tor.

Am 25. November 1996 wurde er nach der Entlassung von Ristic vom Co- zum Cheftrainer befördert. Nach nur einem knappen Jahr und dem erneuten Abstieg in die 2. Liga musste er am 16. September 1997 seinen Stuhl räumen. Anschließend war er bis Februar 2010 als Talentscout für Hertha BSC tätig und ist nun in der gleichen Position beim VfL Wolfsburg beschäftigt.

■ 18.06.: Willi Marzok (70)

wei Jahre lang schnürte der Flügelstümer seine Schuhe für die 95er. In 27 Meisterschaftsspielen gelangen ihm dabei 7 Tore. Zur Saison 1956/66 kam er von Rheinkraft Neuss an den Flinger Broich. Gleich in seinem ersten Düsseldorfer Jahr gelang ihm mit der Fortuna der Aufstieg in die Bundesliga. Nach dem Abstieg verließ er zum Saisonende den Verein und schloss sich dem Regionalligisten Holsten Kiel an. Weitere Stationen waren später noch der VfR Neuss sowie Bayer 04 Leverkusen.

25.06.: Prof. Claus Groth (80)

on Juli 2003 bis Ende November 2004 gehörte Claus Groth dem Vorstand an. In damals schwierigen Zeiten konnte er dem Verein wichtige Impulse geben. Groth, Träger des Verdienstkreuzes 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik, war vor seiner Zeit bei der Fortuna vor allem erfolgreich im Messegeschäft tätig. 1984 wurde der gebürtige Hamburger Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Düsseldorf. Ab 1997 war er Geschäftsführer des Deutschen Pavillons bei der Expo 2000 in Hannover.

30.06.: Bruno Recht (In Memoriam)



leich zweimal stand Bruno Recht Rot-Weißen als 1. Vorsitzender voran und prägte die Entwicklung des Vereins ganz entscheidend. 14 Jahre lang war der frühere Düsseldorfer Ratspolitiker von Januar 1962-76 Fortuna-Präsident. In seine Ära fiel somit der erste Bundesliga-Aufstieg (1966) sowie - nach der erneuten Rückkehr ins Oberhaus (1971) - die erfolgreichste Zeit der 95er in der Bundesliga unter Trainerlegende Heinz Lucas, als die Fortuna zweimal den 3. Platz belegte und sich mehrmals für den Europapokal qualifizierte.

Auch in seiner beruflichen

Karriere, die er parallel neben seinem Beruf vorantrieb, stellte sich der Erfolg ein. An seinem 55.Geburtstag wurde er 1976 zum Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf proklamiert. Dies bedeutete zugleich den vorübergehenden Abschied von der Fortuna. Sein Nachfolger bei der Fortuna wurde kommissarisch Dr. Hubert Nebe. Auf ihn folgten Kurt Schneider und Hans-Georg Noack. Im September 1982 kehrte Bruno Recht noch einmal zurück, weil der vorherige Vorstand seinen Rücktritt angekündigt hatte und kein anderer Kandidat gefunden wurde. Doch die sportliche Glanzzeit der einst schillernden Fortuna, die finanziell ohnehin nicht auf Rosen gebettet war, war längst vorbei. Zum Zielobjekt der Kritik wurde mehr und mehr eine Person: Bruno Recht. Im Herbst 1984 verzichtete er daher auf eine erneute Kandidatur und beendete nach insgesamt fast 17 Jahren seine Funktionärskarriere bei der Fortuna. Im Mai 1997 verkaufte Bruno Recht sein Unternehmen und zog sich spät in den Ruhestand zurück. Nur ein Jahr blieb ihm vergönnt. Er verstarb am 8. Mai 1998 nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 76 Jah-



denten.

www.tipbet-franchise.com

WERDEN SIE JETZT FRANCHISE PARTNER

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



Tipset Con Sport- & Livewetten mit Top-Quoten



Fortuna-Mitarbeiter drückten dem Team in Duisburg die Daumen

Derby-Support von der F95-Geschäftsstelle

#AllegemeinsamfürFortuna! Unter diesem Motto drückt ganz Düsseldorf der Elf von Cheftrainer Friedhelm Funkel für den Saisonendspurt die Daumen. Neben den über 5.000 Fortunen, die die Rot-Weißen beim Auswärtsspiel in Duisburg unterstützt haben, machte sich am vergangenen Spieltag auch die Geschäftsstelle der Flingeraner auf den Weg nach Meiderich, um ihr Team vor Ort lautstark anzufeuern.



Fortunas Geschäftsstelle mit dem Vorstandsvorsitzenden Robert Schäfer und den Ex-Profis Jens Langeneke und Robert Palikuca bei der Ankunft in Duisburg.

achdem die Geschäftsstelle von Fortuna Düsseldorf bereits mit diversen

Aktionen verdeutlichte, dass sie auch in schweren Zeiten hinter ihrer Mannschaft steht, setzte

sie vor dem Auswärtsspiel beim MSV Duisburg das nächste starke Zeichen der Unterstützung. Mit zwei Reisebussen machte sich der Fortuna-Tross auf den Weg nach Meiderich, um die Rot-Weißen in der MSV-Arena bedingungslos nach vorne zu peitschen. Unter die zahlreichen Mitarbeiter aus allen Ebenen der F95-Geschäftsstelle. mischten sich auch Fortunas Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer und die Ex-Fortuna-Profis Jens Langeneke und Robert Palikuca, die sich das Straßenbahnderby unter keinen Umständen entgehen lassen wollten.

Gemeinsam ging es in den Gäste-Block des Duisburger Stadions, von wo aus die Fortunen die Funkel-Elf supporteten. Auch das von den F95-Mitarbeitern selbst gestaltete "Alle gemeinsam für Fortuna"-Banner wurde im Gästebereich angebracht. Auch wenn die Partie am Ende mit 1:2 verloren ging, war die Auswärtsfahrt der Geschäftsstelle neben den zahlreichen weiteren Aktionen aus der Fanszene ein tolles Signal an die Mannschaft, das noch einmal verdeutlichte: "Wir stehen zu Euch". #AllegemeinsamfürFortuna

Laufen/Triathlon: Die sportliche Anreise zum Derby

Ein verkürzter Marathon zum Auswärtsspiel

14 Aktive aus Fortunas Lauf- und Triathlon-Abteilung machten sich auf den Weg nach Duisburg, um die Fortuna auf dem steinigen Weg des Abstiegskampfes zu unterstützen. Sie alle demonstrierten einmal mehr mit diesem Lauf, dass man weite Wege gehen und großen Einsatz zeigen muss, um im Abstiegskampf bestehen zu können. Der Startschuss fiel mittags wie immer am Düsseldorfer Schlossturm.



Fortunas Laufabteilung legte den Weg zur MSV-Arena per pedes zurück.

n der Hinrunde waren die rot-weißen Läufer bereits in zwei Etappen über insgesamt 46 Kilometer zum Erstrundenpokalspiel nach Essen gelaufen. Nun stand die vergleichsweise "kurze" Strecke nach Duisburg auf dem Programm – allerdings an einem Tag! Bei angenehmem Laufwetter führte die ca. 30 km lange Strecke die Läufer nach dem Start in der Altstadt zunächst an der ESPRIT arena vorbei und entlang des Rheindeiches bis zum Klemensplatz in Kaiserswerth. Dank der beiden Begleitfahrzeuge gab es dort eine erste Stärkung. Anschlie-Bend führte die landschaftlich schöne Laufstrecke durch den Kalkumer Schlosspark und den Angermunder Wald, wo eine zweite Verpflegungsstelle eingerichtet war. Weiter durch das Waldgebiet der Heltorfer Mark gelangte die Laufgruppe zur Duisburger Sechs-Seen-Platte. Dort ermöglichte der Abstecher auf einen Aussichtsturm einen umfassenden Blick über die von Düsseldorf zurückgelegte Strecke bis hin zum Duisburger

Stadion. Danach ging es auf den letzten Streckenabschnitt durch den Stadtteil Wedau und an der Regattabahn entlang zum Ziel. Nach einem Foto vor der Nordkurve der MSV-Arena waren alle für die Hilfe des Fitness Center Wedau sehr dankbar, welches spontan Duschen für die verschwitzen Läufer zur Verfügung stellte. Eine diesbezügliche Anfrage an den Verein sowie an die Sportschule Wedau war bedauerlicherweise abgelehnt worden. Wieder erfrischt konnten alle Läufer mit der Fortuna beim Spiel mitfiebern.

Zwei Tage später ging es dann für die Triathleten beim Duathlon in Mönchengladbach erneut um die Ehre, aber auch ein wenig darum, trotz der Vorstellung am Freitag wieder Flagge für unsere Fortuna zu zeigen!

Mobile Payment

Made in Germany







Mobil im Stadion



Geld senden an Freunde



Mobile Payment im Handel und online







7 ahlen



verbunden

"In strahlende Gesichter zu schauen, ist jedes Mal der Höhepunkt!"

Am 4. Juni 2016 steht der RETT-Benefiztag auf dem Programm – zum ersten Mal am Flinger Broich. Im Paul-Janes-Stadion wird Fortunas Traditionsmannschaft gegen das RETT-Dreamteam, u.a. mit Thomas Helmer und Marco Rehmer, auflaufen. Die Erlöse am RETT-Benefiztages kommen der Forschung am RETT-Syndrom zu Gute. Im Interview mit "Fortuna Aktuell" spricht Schirmherr und Ex-Profi Erdal Keser über sein Engagement in dieser Sache.



Ex-Profi Erdal Keser setzt sich für die Forschung am RETT-Syndrom ein, Fortunas Traditionsmannschaft unterstützt ihn dabei.

Herr Keser, Sie sind Schirmherr des PSD Bank Rett-Benefiztages, der am 04. Juni in Düsseldorf stattfindet. Was erwartet uns an dem Tag?

Beim PSD Bank Rett-Benefiztag erwartet die Zuschauer zunächst ein erstklassiges Fußballspiel: Ab 13 Uhr kommen wir im Paul-Janes-Stadion zusammen und um 15 Uhr ist Anstoß. Die Traditionsmannschaft von Fortuna Düsseldorf rund um Jens Langeneke trifft auf das Rett-Dreamteam. Unsere Mannschaft setzt sich seit Jahren aus ehemaligen Bundeligaspielern, Schauspielern und Musikern zusammen. So bieten sich zum jetzigen Zeitpunkt für die Startelf an: Thomas Helmer, Marco Rehmer, Micky Beisenherz, Uwe Fellensiek, Timo Uster und auch Ex-Fortunen wie Karsten Hutwelker und Christian Beeck weitere Spieler werden in den nächsten Tagen folgen. Da kann sich die Traditionsmannschaft

in jedem Fall warm anziehen (lacht). Drumherum gibt es neben Attraktionen für Kinder, wie eine Tombola und Kinderschminken auch noch vieles für Erwachsene wie Live-Musik und die Cheerleader der Düsseldorf Panther. Abends geht's dann herüber zur PSD Bank Rett-Benefiznacht ins Capitol Theater, wo dann mit den Aktiven des Tages und weiteren Prominenten zusammen gefeiert werden kann. Wir freuen uns ganz besonders über wirklich tolle musikalische Highlights mit Jupiter Jones und den Disco Boys auf der Bühne.

→ Wie kam es dazu, dass Sie den Rett-Benefiztag initiierten?

Man muss sagen: "Leider" aus persönlichen Gründen. Das Rett-Syndrom kenne ich aus meinem familiären Umfeld – meine Nichte Jessi ist daran erkrankt. Also befasse ich mich seit Jahren viel mit dieser Krankheit. Kinder, die gesund zur Welt

kommen und auch zunächst die grundlegenden Dinge wie Sprechen und Laufen lernen, verlernen dies leider wieder. Das Ganze ist auf einen Gendefekt zurückzuführen, der nicht getestet oder vorher festgestellt werden kann. So tappen die betroffenen Eltern zunächst oft im Dunklen. Bei Jessi haben wir erst erfahren, dass sie am Rett-Syndrom leidet, als Sie bereits fünf Jahre alt war. Mit ihrem Vater Uwe Straube habe ich dann überlegt, was wir tun können. Und da ich in meiner Fußball-Vergangenheit in viele Benefizveranstaltungen involviert gewesen bin, ist hier die Idee geboren, ebenfalls mit Hilfe einer Benefizveranstaltung Spendengelder zu generieren und das nun seit 2003 mit wachsendem Erfolg!

Welche Ziele verfolgen Sie mit der Veranstaltung und was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Solange das Rett-Syndrom nicht geheilt oder der Krankheitsverlauf eingedämmt werden kann, genau solange möchte ich den PSD Bank Rett-Benefiztag veranstalten. Wenn wir nichts tun, geschieht nämlich leider auch nichts und dem möchte ich, zusammen mit allen engagierten Helfern, entgegenwirken. Auch wünsche ich mir, dass weiterhin alle Prominenten, die seit jeher auf jegliche Gage verzichten und uns mit ihrem Dasein und Namen unterstützen, bei unseren Veranstaltungen dabei sind. Somit zeigen uns alle Beteiligten. dass sie das Schicksal der Kinder berührt und ebenfalls stark an das Projekt glauben. Mich motiviert vor allem die Tatsache, dass wir in bedeutendem Maße daran beteiligt sind, dass weiterhin an der Krankheit geforscht werden kann, da die Gelder die wir einnehmen, komplett an die Forschung gehen.

Wir können uns vorstellen, dass die Arbeit nicht immer leicht ist. Was war bisher das größte Hindernis, beziehungsweise welche Hindernisse begegnen Ihnen regelmäßig?

Von Hindernissen kann ich gar nicht sprechen. Institutionen, Prominente, wie auch unsere Mitglieder sind mit Herzblut bei der Sache und stehen hinter uns. Wir werden immer größer und erfolgreicher und dem kann ich nur Positives abgewinnen. Na, aber wenn Sie doch etwas Negatives hören möchten: Das Wetter während des Fußballturniers, ja, das kann manchmal zu einem Hindernis werden. Aber das war es auch!

Was war denn der vielleicht schönste Moment?

Stellen Sie sich einmal vor: Sie investieren viel Zeit und Arbeit in die gesamte Organisation und dann ist es soweit, die Kinder laufen mit den Spielern auf den Platz ein. Man schaut ihnen in die Augen und was sieht man? Einfach nur Freude und Glück – der Lohn für all die Arbeit. In strahlende Gesichter zu schauen, ist jedes Mal der Höhepunkt der gesamten Veranstaltung.

Haben Sie noch eine Botschaft an unsere Leser?

Wir freuen uns über jede Unterstützung und jeden, der kommt. Deshalb gibt es die Karten für das Fußballspiel auch zu familienfreundlichen Preisen, sechs Euro für Erwachsene, drei Euro für Kinder und Getränke zwischen einem und zwei Euro. Und die Galaparty am Abend darf man in Düsseldorf auch nicht verpassen. Vielen Dank, dass uns auch Fortuna Düsseldorf unterstützt und das trotz der momentan schwierigen sportlichen Situation. Ich bin sicher, dass die Mannschaft die Saison zu einem guten Ende bringt.



Deutsches Fußballmuseum: Erste Ausgabe vom N11 Fußballquiz macht Lust auf mehr

Ratespaß rund ums runde Leder

Die erste Ausgabe vom N11 Fußballquiz hat Lust auf mehr gemacht. Über 60 wissbegierige Fußball-Experten hatten sich Ende April im N11 Bar & Restaurant des Deutschen Fußballmuseums eingefunden, um die 60 Fragen von Fußball-Comedian Ben Redelings zu beantworten.



Das N11 Fußballquiz: Fußball-Comedian Ben Redelings fragte, die Teilnehmer antworteten.

reizehn Teams plus eine Gruppe des Fußballmuseums waren an den Start gegangen. Die ersten 15 Fragen der insgesamt vier Runden drehten sich allesamt um BVB-Legende Marcel Raducanu, der zwischen 1982 und 1988 163 Bundesligaspiele (31 Tore) für die Schwarz-Gelben bestritten hat und heute eine Fußballschule in Dortmund betreibt. Unter anderem wollte Ben Redelings wissen, bei welchem Verein der gebürtige Rumäne nach seiner Flucht aus seinem Heimatland einen Vorvertrag unterschrieben hatte (Hannover 96), welchen Spitznamen er von den Boulevard-Journalisten bekam (Balkan Maradona) und wie 1986 das dritte Relegationsspiel zwischen dem BVB und Fortuna Köln ausgegangen war (8:0).

Raducanu selbst war vor der Auflösung sicher, "13 oder 14 der Fragen hätte ich richtig beantwortet". Etwas knifflig fand er beispielsweise die Frage, welcher Spieler bei der berühmten Schwalbe von Andreas Möller im April 1995 am nächsten dran war. Antwort: Dirk Schuster, heute Trainer von Darmstadt 98.

...Voetbal total"

¶rüh zeichnete sich ab, dass der Sieg an diesem Abend nur über das Team "Voetbal total" gehen würde. Die Gruppe um Frank Baade, der als "Trainer Baade" einen erfolgreichen Fußball-Blog betreibt und selbst Fußballquiz-Abende veranstaltet, wusste auf fast jede Frage die richtige Antwort und belegte am Ende mit 62 von 68 möglichen Punkten Platz 1. Auf Rang zwei landete "Schulzdusau", die sich im Stechen gegen "1. FC Eintracht Borussia 04" durchgesetzt hatten. Beide Gruppen hatten nach den 60 Fragen jeweils 59 Punkte aufgewiesen. Die drei Mannschaften bekamen als Preise Eintrittskarten für das

Museum, das Begleitbuch zur Dauerausstellung sowie Verzehrgutscheine für den Abend.

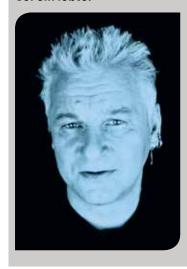
Moderator und Initiator Ben Redelings war nach den drei Stunden Ratespaß zufrieden: "Eine sehr interessante und unterhaltsame Veranstaltung. Die Gäste haben unglaublich viel gewusst." Richtig euphorisch war Teilnehmer Matthias Schneider, der im Fan-Gremium des VfL Bochum 1848 sitzt und dem Team "Schuh vom Käpt'n" angehörte: "Das war ein schöner Abend mit sehr vielen Ikonen des Sports im neuen Tempel für Fußballkultur."

Dr. Henry Wahlig vom Fußballmuseum war sehr angetan von der Resonanz: "Die letzten Karten sind an der Abendkasse weggegangen. Wir waren ausverkauft. Und anschließend habe ich von vielen Teilnehmern gehört, dass sie wiederkommen wollen." Die nächste Ausgabe vom N11 Fußballquiz findet am Donnerstag, 8. September 2016, statt.

Langjähriger Drummer der Toten Hosen verstorben

Fortuna trauert um Wolfgang "Wölli" Rohde

Fortuna Düsseldorf trauert mit den Toten Hosen um Wolfgang "Wölli" Rohde. Der langjährige Schlagzeuger der erfolgreichsten deutschen Rockband erlag Anfang vergangener Woche im Alter von 66 Jahren einem Krebsleiden. Von 1986 bis 1999 war "Wölli" der Drummer der Düsseldorfer Rockband, mit der er stets eine tiefe Verbundenheit zum Verein lebte.



or zwei Jahren erhielt "Wölli" die Diagnose Nierenkrebs, auch seine Lunge war schließlich von der Krankheit befallen. Die Toten Hosen verabschiedeten sich auf ihrer offiziellen Facebookseite mit den Worten: "Wir haben ihn verloren!" Gestern Nachmittag ist unser langjähriger Wegbegleiter und Schlagzeuger Wölli nach schwerer Krankheit im Kreis seiner Familie gestorben. Er war auch für uns ein Familienmitglied und bis zum letzten Tag ein enger guter Freund. Wir werden Dich nie vergessen!"

Gleich mehrfach unterstützten die Toten Hosen den Verein: Die Verpflichtung von Spieler Anthony Baffoe zur Saison 1989/1990 wurde beispielsweise durch finanzielle Beteiligung der Toten Hosen möglich. Höhepunkt der Unterstützung für den rot-weißen Traditionsclub war das Trikotsponsoring in den Jahren 2001 bis 2003. Obwohl die Fortuna in die Viertklassigkeit abgerutscht war, konnte der Verein nicht nur die Einnahmen aus dem Sponsoring einstreichen, sondern wusste die Band immer wieder auf ihrer Seite

- vor allem bei Konzerten und anderen öffentlichen Auftritten, bei denen die Toten Hosen im besten Sinne Botschafter für den Verein waren. Aufgrund des großen Engagements für die Fortuna wurde die Rockband im Jahr 2012 zum Ehrenmitglied von Fortuna Düsseldorf ernannt. Fortuna Düsseldorf ist tief betroffen vom Verlust Wolfgang "Wölli" Rohdes. Die Gedanken aller Fortunen sind bei dem Verstorbenen, das Mitgefühl gilt seiner Familie, den Freunden und Bandmitgliedern der Toten Hosen.



Wenn's gut werden muss.

Partner des Sports



BAUHAUS 3 x in Düsseldorf

Alexander Madlung, Taskin Aksoy und Michael Kuhn zu Gast beim AK-Talk

"Die Mannschaft weiß, dass sie liefern muss"

Das hatte sich der AK-Vorstand anders vorgestellt! Bei der Planung des letzten AK-Talks der Saison hatte niemand damit gerechnet, dass sich Fortuna am Saisonende sportlich in ein einer solch brisanten Lage befinden würde. Umso mehr Respekt gebührt Innenverteidiger Alexander Madlung, der die Einladung ohne zu zögern angenommen hat und bereit war, sich den Fragen der Fans zu stellen. Ihm zur Seite standen mit Taskin Aksoy und Michael Kuhn gleich zwei Vertreter von Fortunas U23, die eine erfolgreiche Saison in der Regionalliga West spielt



Harald Schmidt (2.v.li.) begrüßte beim AK-Talk diesmal Alexander Madlung, U23-Trainer Taskin Aksoy und -Teammanager Michael Kuhn.

erkte man den anwesenden Fortuna-Fans die Anspannung deutlich an, umso gelassener waren die Gäste auf dem Podiums. "Es bringt nichts, wenn wir uns jetzt verrückt machen", betonte der 33-jährige Madlung. "Die Mannschaft weiß, dass sie gegen den FSV Frankfurt abliefern und drei Punkte holen muss, nur das zählt und darauf bereiten wir uns diese Woche intensiv vor. Ich war zu meiner Zeit bei Hertha BSC bereits zweimal in einer solchen Situation, beide Male konnte der Abstieg vermieden werden. Dementsprechend positiv gehe ich die Sache an."

Auch für U23-Trainer Aksoy und -Teammanager Michael Kuhn ist ein möglicher Abstieg der ersten Mannschaft kein Thema:

gespielt und möchten in der nächsten Saison daran anknüpfen. Bei unseren Planungen gehen wir davon aus, dass wir weiterhin in der Regionalliga West an den Start gehen, was sich unsere Mannschaft auch wirklich verdient hat." Da sich keiner der Gäste einen Tipp für die verbleibenden Endspiele entlocken lassen wollte, beendete Moderator Harald Schmidt die Runde nach 60 Minuten und entließ alle Fortunen in ihren wohlverdienten Champions-League-Abend. Bis zur nächsten Talkrunde wünscht der AK seinen Fanclubs und Mitgliedern eine erholsame Sommerpause...

In diesem Jahr geht es nach Leverkusen

Das DFL Sommercamp 2016

Nach der langen Reise im Vorjahr in den Breisgau zum Sommercamp in Freiburg ist in diesem Jahr die Anfahrt deutlich kürzer. Denn in den Sommerferien findet die sechste Auflage im Rheinland in der Nachbarstadt Leverkusen statt. Vom 30. Juli bis 2. August erwarten alle Teilnehmer vier Tage volles Programm rund um Fußball und Sport. Das Motto lautet in diesem Jahr: "Vielfalt vereint".

astgeber Bayer Leverkusen wird 29 Kids Clubs mit insgesamt 280 Kindern in Empfang nehmen, um eine abwechslungsreiche Ferienfreizeit mit dem Schwerpunkt "Inklusion" und "Gewaltprävention" zu gestalten. Initiiert wurde das Camp durch den Nationalen Arbeitskreis für Kids Clubs (NAK), unterstützt von der DFL Deutsche Fußball Liga und finanziert durch die Bundesliga Stiftung.

Nach der Ankunft in Leverkusen beginnt das Camp mit einer offiziellen Eröffnungsveranstaltung in der BayArena sowie einem gemeinsamen Abendessen in der Business Lounge und einer anschließenden Stadionführung. Am zweiten Tag dürfen sich die Kinder auf ein lehrreiches und buntes Programm mit vielfältigen Workshops freuen. In Zusammenarbeit mit den Kooperations-

partnern Aktion Mensch, Special Olympics, dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW und Bayer Leverkusen soll den Kindern auf spielerische Weise die Selbstverständlichkeit von Inklusion im Sport vermittelt werden. Sportler und Übungsleiter mit und ohne Behinderung stellen dabei das gemeinsame Erlebnis und die Faszination am Sport in den Vordergrund. Präventionsangebote der Polizei, ein Fairness-Parcours und aktuelle Trendsportarten runden das Programm ab.

Der dritte Tag steht dann ganz im Zeichen eines Fußballturniers, das natürlich nicht fehlen darf und immer ein Highlight für alle Kids darstellt. Die Fußballplätze des TSV Bayer 04 Leverkusen werden dabei in Kleinfelder aufgeteilt, um darauf eine Mini-WM zu starten! Die Betreuung der Kinder wird von den Kids Club

Mitarbeitern aller Vereine sowie ehrenamtlichen Helfern übernommen. Alle Kinder erhalten eine Vollverpflegung mit drei Mahlzeiten am Tag, Obst und Getränke.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sollte die Nachfrage das Angebot übersteigen entscheidet das Los. Alle näheren Informationen gibt es bei der Teilnahmebestätigung. Die Anmeldung zur Veranstaltung ist wie immer möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95. de oder telefonisch unter: 0211-2380142.

Was:

DFL Kids Club Sommercamp 2016

Termin:

30. Juli - 2. August 2016

Ort:

BayArena (eigene Anreise)

Alter:

10 –12 Jahre

Anmeldeschluss:

12. Mai 2016

Teilnahmegebühr:

40 € inkl. Vollverpflegung, Betreuung, Übernachtung in großen Zelten etc.

Bitte bei der Anmeldung die Konfektionsgröße angeben!

KIDS@CLUB

Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turek-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids.

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter **0211-23 80 142**.



Hand aufs Herz: Organspende geht jeden an.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis.

Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter www.aok.de/organspende.

Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.



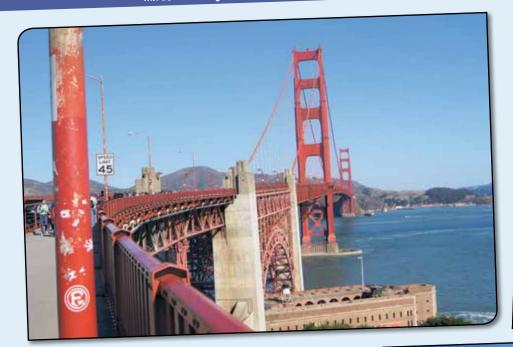






#f95fanpics

Schickt uns Eure rot-weißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics!!! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren – viel Spaß!

















31. Spieltag · Freitag, 29.04.2015 · 18:30 Uhr

MSV Duisburg

Fortuna Düsseldorf



(0:0)

Daten & Fakten



Schauinsland-Reisen-Arena



28.500



Benjamin Brand

Aufstellung



Ratajczak, Feltscher, Meißner, Bajic, Poggenberg, Özbek (46. Albutat), Holland, Chanturia, Wolze, Obinna (85. Bröker), Onuegbu (80. Janjic). Trainer: Ilia Gruev



Reservebank: Unnerstall, Strohdiek, Gartner, Koch Trainer: Friedhelm Funkel



59. Mavrias für Bellinghausen

59. Iyoha für Bebou

83. Rüzgar für Bodzek

Holland, Bröker, Albutat / Bodzek, Akpoguma, Demirbay



Tore



1:0 Onuegbu (46.) 2:0 Obinna (58.)

2:1 Pohjanpalo (66.)

Statistiken

Fouls	18	15
Abseits	0	0
Ecken	3	5
Torschüsse	11	7
Zweikämpfe	51.89	48.11
Flanken	5	11

















			Tabe	lle				
PI.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	Sport-Club Freiburg	32	21	6	5	72:37	+35	69
2.	Leipzig	32	19	7	6	52:31	+21	64
3.	1. FC Nürnberg	32	17	8	7	66:41	+25	59
4.	FC St. Pauli	32	14	8	10	40:36	+4	50
5.	VfL Bochum 1848	32	12	12	8	50:35	+15	48
6.	1. FC Union Berlin	32	12	10	10	54:47	+7	46
7.	Karlsruher SC	32	12	10	10	34:34	0	46
8.	1. FC Heidenheim 1846	32	11	12	9	40:34	+6	45
9.	Eintracht Braunschweig	32	11	10	11	41:34	+7	43
10.	SpVgg Greuther Fürth	32	12	7	13	45:51	-6	43
11.	1. FC Kaiserslautern	32	11	9	12	44:41	+3	42
12.	SV Sandhausen*	32	12	6	14	37:45	-8	39
13.	DSC Arminia Bielefeld	32	7	17	8	35:38	-3	38
14.	TSV 1860 München	32	7	10	15	30:44	-14	31
15.	Fortuna Düsseldorf	32	7	8	17	29:47	-18	29
16.	FSV Frankfurt 1899	32	7	8	17	31:57	-26	29
17.	MSV Duisburg	32	6	10	16	29:52	-23	28
18.	SC Paderborn 07	32	6	10	16	28:53	-25	28

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



Fortunas Routinier Adam Bodzek verlor noch nie eine Partie gegen den FSV. In seiner Karriere traf der 30 Jahre alte Mittelfeldspieler bisher neunmal auf das Team vom Bornheimer Hang. Sechsmal ging er als Sieger vom Feld, dreimal gab es jeweils einen Punkt für beide Seiten. Vier der sechs Dreier feierte Bodzek mit der Fortuna, für die er im Januar 2011 beim starken 6:0 auch einen Treffer gegen die Frankfurter erzielte.

Heimtabelle

PI.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	Sport-Club Freiburg	16	12	2	2	45:20	+25	38
2.	1. FC Nürnberg	16	10	5	1	32:18	+14	35
3.	Leipzig	16	10	3	3	31:17	+14	33
4.	1. FC Union Berlin	16	8	6	2	30:19	+11	30
5.	VfL Bochum 1848	16	7	7	2	29:16	+13	28
6.	Karlsruher SC	16	7	6	3	22:13	+9	27
7.	Eintr. Braunschweig	16	7	6	3	21:13	+8	27
8.	FC St. Pauli	16	8	2	6	21:20	+1	26
9.	1. FC Heidenheim 1846	16	6	6	4	21:20	+1	24
10.	SpVgg Greuther Fürth	16	7	2	7	22:24	-2	23
11.	SV Sandhausen*	16	6	4	6	16:21	-5	22
12.	TSV 1860 München	16	5	5	6	16:17	-1	20
13.	MSV Duisburg	16	5	5	6	16:22	-6	20
14.	1. FC Kaiserslautern	16	4	6	6	15:18	-3	18
15.	Fortuna Düsseldorf	16	5	3	8	17:22	-5	18
16.	DSC Arminia Bielefeld	16	3	8	5	12:19	-7	17
17.	SC Paderborn 07	16	2	7	7	13:27	-14	13
18.	FSV Frankfurt 1899	16	3	1	12	16:36	-20	10

Auswärtstabelle

PI.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	Sport-Club Freiburg	16	9	4	3	27:17	+10	31
2.	Leipzig	16	9	4	3	21:14	+7	31
3.	1. FC Nürnberg	16	7	3	6	34:23	+11	24
4.	1. FC Kaiserslautern	16	7	3	6	29:23	+6	24
5.	FC St. Pauli	16	6	6	4	19:16	+3	24
6.	1. FC Heidenheim 1846	16	5	6	5	19:14	+5	21
7.	DSC Arminia Bielefeld	16	4	9	3	23:19	+4	21
8.	VfL Bochum 1848	16	5	5	6	21:19	+2	20
9.	SV Sandhausen*	16	6	2	8	21:24	-3	20
10.	SpVgg Greuther Fürth	16	5	5	6	23:27	-4	20
11.	FSV Frankfurt 1899	16	4	7	5	15:21	-6	19
12.	Karlsruher SC	16	5	4	7	12:21	-9	19
13.	Eintr. Braunschweig	16	4	4	8	20:21	-1	16
14.	1. FC Union Berlin	16	4	4	8	24:28	-4	16
15.	SC Paderborn 07	16	4	3	9	15:26	-11	15
16.	TSV 1860 München	16	2	5	9	14:27	-13	11
17.	Fortuna Düsseldorf	16	2	5	9	12:25	-13	11
18.	MSV Duisburg	16	1	5	10	13:30	-17	8

*SV Sandhausen: Drei Punkte Abzug wegen Verstößen gegen Vorschriften der Lizenzierungsordnung mit Blick auf Form und Inhalt relevanter Unterlagen.

Tout Waren	
Toriäner	

	orjäger			
Spieler	Verein	S	T(11er)	QUO
Nils Petersen	SC Freiburg	30	21 (6)	0,70
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	31	20 (3)	0,65
Bobby Wood	1. FC Union Berlin	29	17 (2)	0,59
Vincenzo Grifo	SC Freiburg	29	14 (1)	0,48
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	31	13 (0)	0,42
Niclas Füllkrug	1. FC Nürnberg	28	13 (2)	0,46
Damir Kreilach	1. FC Union Berlin	30	12 (0)	0,40
Sebastian Freis	SpVgg Greuther Fürth	29	11 (0)	0,38
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	30	11 (0)	0,37
Robert Leipertz	1. FC Heidenheim 1846	32	10 (0)	0,31
Davie Selke	Leipzig	28	10 (0)	0,36
Aziz Bouhaddouz	SV Sandhausen	26	9 (3)	0,35
Rubin Okotie	TSV München 1860	30	8 (0)	0,27
Robert Zulj	SpVgg Greuther Fürth	30	8 (0)	0,27
Marcel Sabitzer	Leipzig	31	8 (0)	0,26
Salim Khelifi	Eintr. Braunschweig	30	8 (0)	0,27
Dimitrios Diamantakos	Karlsruher SC	22	8 (0)	0,36
Maximilian Philipp	SC Freiburg	29	8 (0)	0,28
Ken Reichel	Eintr. Braunschweig	29	7(0)	0,24

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QU0=Quote

ariung m	it blick a	uiioii	ii uiiu iii	naic i on	Svaricoi	OTILOTIC
	Sc	or	er	lis	te	

Spieler	Verein	S	٧	Т	PKT
Nils Petersen	SC Freiburg	30	5	21	26
Simon Terodde	VfL Bochum 1848	31	4	20	24
Vincenzo Grifo	SC Freiburg	29	10	14	24
Bobby Wood	1. FC Union Berlin	29	4	17	21
Guido Burgstaller	1. FC Nürnberg	31	7	13	20
Maximilian Philipp	SC Freiburg	29	9	8	17
Fabian Klos	DSC Arminia Bielefeld	30	5	11	16
Damir Kreilach	1. FC Union Berlin	30	3	12	15
Niclas Füllkrug	1. FC Nürnberg	28	2	13	15
Jurgen Gjasula	SpVgg Greuther Fürth	27	9	5	14
Aziz Bouhaddouz	SV Sandhausen	26	5	9	14
Robert Zulj	SpVgg Greuther Fürth	30	6	8	14
Marc Rzatkowski	FC St. Pauli	28	7	7	14
Robert Leipertz	1. FC Heidenheim 1846	32	4	10	14
Mike Frantz	SC Freiburg	29	7	6	13
Emil Forsberg	Leipzig	30	6	7	13
Dominik Kaiser	Leipzig	28	6	7	13
Marcel Sabitzer	Leipzig	31	5	8	13
Sebastian Freis	SpVgg Greuther Fürth	29	1	11	12

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

Zuschauerstatistik

Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
1. FC Nürnberg	472.295	16	29.518
FC St. Pauli	469.480	16	29.343
RB Leipzig	457.936	16	28.621
1. FC Kaiserslautern	412.791	16	25.799
Fortuna Düsseldorf	407.980	16	25.499
SC Freiburg	372.400	16	23.275
TSV 1860 München	343.000	16	21.438
Eintracht Braunschweig	337.245	16	21.078
1. FC Union Berlin	314.328	16	19.646
VfL Bochum	288.174	16	18.011
Arminia Bielefeld	278.142	16	17.384
MSV Duisburg	275.912	16	17.245
Karlsruher SC	253.330	16	15.833
1. FC Heidenheim 1846	204.237	16	12.765
SC Paderborn 07	170.788	16	10.674
SpVgg Greuther Fürth	164.845	16	10.303
FSV Frankfurt	98.866	16	6.179
SV Sandhausen	97.873	16	6.117
GESAMT:	5.419.622	288	18.818

Kartenstatistik

GK	GR	RK	PKT
12	0	1	17
rlin 12	0	1	17
j 5	0	2	15
ielefeld 6	1	1	14
10	1	0	13
1860 10	1	0	13
j 10	1	0	13
8	0	1	13
n 12	0	0	12
9	1	0	12
rlin 11	0	0	11
8	1	0	11
n 5	2	0	11
er Fürth 6	0	1	11
utern 6	0	1	11
10	0	0	10
n 10	0	0	10
1860 10	0	0	10
rlin 7	1	0	10
	129 129 129 129 129 129 129 129 129 129	12 0 15 0 16 5 0 16 6 1 10 1 18 0 1 18 0 1 18 0 1 19 1 10 1 10 1 10 1 11 0 11 0 11 0	1

GK=Gelbe Karten (1.Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 32. Spieltag



Fr. 29.04.16, 18:30 Uhr

MSV Duisburg – Fortuna Düsseldorf 2:1 (0:0)

: SC Freiburg Fr, 29.04.16, 18:30 SC Paderborn 07 Arminia Bielefeld 1:1 (1:0) **RB** Leipzig 1. FC Union Berlin VfL Bochum 1:0 (0:0) FC St. Pauli TSV 1860 München 0:2 (0:1) 1:4 (1:1) FSV Frankfurt 1. FC Kaiserslautern Sa. 30.04.16. 13:00 1. FC Nürnberg Eintr. Braunschweig 3:1 (1:0) SpVgg Greuther Fürth: 1. FC Heidenheim 0:2 (0:1) Mo, 02.05.16, 18:30 Karlsruher SC SV Sandhausen 3:0 (0:0)

FORTUNA DÜSSELDORF FSV FRANKFURT Tore: : (::) Zuschauer:

Sonntag, 08. Mai 2016, 15:30 Uhr

ESPRIT arena, Düsseldorf

Schiedsrichter:

Die Schiedsrichter-Ansetzungen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest!

Moderator im Stadion: André Scheidt

Der aktuelle 33. Spieltag



So. 08.05.2016. 15:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf -FSV Frankfurt

So, 08.05.16, 15:30

SC Freiburg 1. FC Heidenheim 1. FC Kaiserslautern SpVgg Greuther Fürth **RB** Leipzig Karlsruher SC FC St. Pauli 1. FC Nürnberg VfL Bochum Eintr. Braunschweig SC Paderborn 07 TSV 1860 München SV Sandhausen MSV Duisburg Arminia Bielefeld : 1. FC Union Berlin

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

 02.04.2016
 Arminia Bielefeld : F95
 0:0 (0:0)

 11.04.2016
 F95 : Leipzig
 1:3 (1:1)

 17.04.2016
 SpVgg Greuther Fürth : F95
 3:1 (3:1)

 22.04.2016
 F95 : FC St. Pauli
 1:1 (1:0)

 29.04.2016
 MSV Duisburg : F95
 2:1 (0:0)



Der nächste 34. Spieltag



So, 15.05.16, 15:30 Uhr

Eintracht Braunschweig -Fortuna Düsseldorf

So, 15.05.16, 15:30 SC Paderborn 07 : 1. FC Nürnberg -:- (-:-

 Karlsruher SC
 : Arminia Bielefeld
 -:- (-:-)

 1. FC Union Berlin
 : SC Freiburg
 -:- (-:-)

 SpVgg Greuther Fürth
 : SV Sandhausen
 -:- (-:-)

 FC St. Pauli
 : 1. FC Kaiserslautern
 -:- (-:-)

 1. FC Heidenheim
 : VfL Bochum
 -:- (-:-)

 FSV Frankfurt
 : TSV 1860 München
 -:- (-:-)

RB Leipzig

Formcheck FSV Frankfurt



Die letzten 5 Pflichtspiele

 03.04.2016
 FSV: 1. FC Nürnberg
 0:3 (0:0)

 09.04.2016
 VfL Bochum: FSV
 4:1 (2:1)

 15.04.2016
 FSV: SC Paderborn 07
 0:2 (0:0)

 24.04.2016
 SV Sandhausen: FSV
 1:0 (0:0)

 29.04.2016
 FSV: 1. FC Kaiserslautern
 1:4 (1:1)

S

U











Wussten Sie schon?

MSV Duisburg



- Das Hinspiel gegen den FSV Frankfurt endete mit einem 2:1-Sieg für die Rot-Weißen. Kerem Demirbay traf doppelt für die Fortuna.
- Die Bilanz spricht für die Elf von Cheftrainer Friedhelm Funkel: Über die Hälfte der bisherigen 15 Partien konnten die Rot-Weißen für sich entscheiden. Achtmal gab es einen Sieg für die Fortunen, dreimal endete die Unentschieden und nur viermal ging eine Partie gegen die Frankfurter verloren.
- Heimstark: In der heimischen ESPRIT arena kassierte die Fortuna in sieben Spielen gegen den FSV nur eine Niederlage.
- Einen legendären Sieg fuhr die Fortuna am 28. Januar 2011 ein. Am 20. Spieltag der Saison 2010/2011 gingen die Rot-Weißen mit einem souveränen 6:0-Sieg vom Platz. Ken Ilsö war der umjubelte Mann auf dem Platz. Der Däne erzielte drei Treffer.

nnt gegeben.	*Die Angaben zum Spieltag beruhen auf dem Rahmenterminkalender. Bei noch nicht fest terminierten Spieltagen steht das genannte Datum rur als Orientierung für den Zeitraum von bis zuß Tagen, über die ein Spieltag sich erstrecken kann (i.d.R. F. bis Mo.). Die genauen Termine und Anstoßzeiten der Spieltage werden jeweits nach der entgültigen Terminierung bekannt gegeben.	verden jeweils nach der enu	3zeiten der Spieltage w	uen Termine und Anstoß	R. Fr. bis Mo.). Die gena	ı erstrecken kann (i.d.l	iber die ein Spieltag sicl	n von bis zu 3 Tagen, ü	rung für den Zeitraun	Datum nur als Orientic	en steht das genannte	st terminierten Spielta	ter. Bei noch nicht fe	erminkalen	dem Rahments	en zum Spieltag beruhen auf d	* Die Angab
(65. Ya Konan)	(46. Koch)	(46. Sararer)	van Duinen (1.)	Pohjanpalo (3.)	Holthaus	Demirbay 🕥	Sobottka	Fink	Schauerte	Bodzek	Madlung	Akpoguma (2.)	Unnerstall	19.235	5:1(4:0)	1. FC Nümberg – F95	27.10.15
(106. Bebou)	(76. van Duinen)	(72. Bellinghausen)	Pohjanpalo (1.)	Ya Konan	Sararer (3.)	Liendl 🕥	Koch	Bolly (2.)	Schmitz	Strohdiek 💍	Haggui 🕙	Schauerte	Unnerstall	17.500	9	Rot-Weiss Essen - F95	
(3.) Wechsel	(2.) Wechsel	(1.) Wechsel			_									Zusch.	Erg.	Spiel	Datum
															15/16	DFB-Pokal Saison 2015/16	DFB-F
							_		_	_		_				Eintr. Braunschweig – F95	15.05.16
																F95 - FSV Frankfurt 1899	
(83. Rüzgar)	(59. lyoha)	(59. Mavrias)	Pohjanpalo 🕥	Bellinghausen (2)	Demirbay	Bebou (1.)	Sobottka	Bodzek (3.)	Schmitz	Madlung	Akpoguma	Schauerte	Rensing	28.500	2:1(0:0)	MSV Duisburg – F95	29.04.16
(79. Avevor)	(69. Djurdjic)	(65. Sararer)	Pohjanpalo (2.)	Bellinghausen	Demirbay 🕥	Mavrias (1.)	Gartner (3.)	Sobottka	Schmitz	Madlung	Akpoguma	Schauerte	Rensing	30.820	1:1(1:0)	F95 - FC St. Pauli 1910	22.04.16
(71.Bebou)	(55. Pohjanpalo)	(46. Schmitz)	Djurdjic	Sararer	Mavrias(3.)	Demirbay (2.)	Bodzek	Fink	Bellinghausen (1.)	Akpoguma	Haggui	Schauerte	Rensing	9.665	3:1 (3:1)	SpVgg Greuther Fürth - F95	17.04.16
(80. Pohjanpalo)	(66. Bolly)	(62. Koch)	Djurdjic (3.)	Sararer	Mavrias(2)	Fink	Bodzek	Sobottka	Bellinghausen	Akpoguma	Haggui	Schauerte (1.)	Rensing	25.474	1:3(1:1)	F95-Leipzig	11.04.16
(83. Sobottka)	(73. Pohjanpalo)	(63. Sararer)	Djurdjic (2.)	Demirbay	Bellinghausen	Fink	Bodzek (3.)	Mavrias (1.)	Schmitz	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	22.516	0:0 (0:0)	DSC Arminia Bielefeld - F95	02.04.16
(90. Koch)	(76. Bebou)	(68. Demirbay ⊙)	Djurdjic 🕟	Bellinghausen (2)	Fink	Mavrias (3.)	Sobottka	Bodzek(1)	Schmitz	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	25.361	4:3(3:1)	F95 - 1. FCKaiserslautem	19.03.16
(81. lyoha)	(68. Bolly)	(46. Fink)	Djurdjic	Ya Konan	Mavrias(2)	Schmitz	Sobottka	Bebou	Bellinghausen (1.)	Madlung	Haggui (3.)	Koch	Rensing	4.776	1:0(0:0)	SV Sandhausen – F95	12.03.16
(77. Ya Konan)	(74. Fink)	(72. Bolly)	Djurdjic	Mavrias (1.)	Demirbay	Bebou	Schmitz (3.)	Avevor(2.)	Bellinghausen	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	22.861	0:1(0:0)	F95 - Karlsruher SC	04.03.16
(88. Mavrias)	(80. Bolly)	(70. Pohjanpalo)	Djurdjic	Sararer (3(2.)	Demirbay	Bebou	Schmitz	Fink(1)	Bellinghausen	Strohdiek	Haggui	Schauerte (3.)	Rensing	23.574	1:3(1:0)	F95 - VfL Bochum 1848	01.03.16
(70. Bebou 🕙)	(50. Pohjanpalo)	(28. Strohdiek)	Djurdjic	Sararer	Demirbay	Mavrias	Schmitz:	Avevor (2.)	Schauerte	Madlung	Haggui	Koch	Rensing	17.700	3:2(1:0)	TSV 1860 München - F95	27.02.16
(90.Fink)	(84. Strohdiek)	(67. Bebou)	Djurdjic	Sararer(2)	Demirbay 🕥 (3.)	Mavrias (1.)	Schmitz	Avevor	Bellinghausen	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	21.854	1:1(1:0)	F95 – 1. FCNümberg	22.02.16
(83. Bolly)	(82. Fink)	(79. Pohjanpalo)	Djurdjic 💍 🗀 (1.)	Sararer 🕟	Demirbay (2)	Mavrias (3.)	Schmitz	Avevor	Bellinghausen	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	22.500	1:2 (1:1)	SC Freiburg – F95	14.02.16
(80. Ya Konan)	(66. Bolly)	(66. Koch)	Djurdjic	Pohjanpalo (3.)	Mavrias	Demirbay	Avevor (1.)	Bebou (2)	Schmitz	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	24.267	0:1 (0:0)	F95 – 1. FCHeidenheim	06.02.16
(90. Bodzek)	(89. Ya Konan)	(46. lyoha)	Pohjanpalo (2.)	Bellinghausen	Fink	Bebou (3.)	Schmitz	Avevor	Schauerte	Madlung	Haggui	Akpoguma (1.)	Rensing	14.839	0:0 (0:0)	SC Paderborn 07 - F95	21.12.15
(85. Akpoguma)	(71. Ya Konan)	(61. Bolly)	Pohjanpalo	lyoha(1.)	Fink(2)	Bebou	Koch	Schmitz	Bellinghausen	Madlung	Bodzek	Schauerte (3.)	Rensing	23.461	0:3(0:1)	F95 – 1. FC Union Berlin	12.12.15
(81. Akpoguma)	(67. Strohdiek)	(58. Bodzek)	Pohjanpalo 🕙	Sararer	Fink(1)	Bebou (3.)	Schmitz	Koch	Bellinghausen	Madlung (2)	Haggui	Schauerte	Rensing	22.757	1:0 (1:0)	F95-Eintr.Braunschweig	07.12.15
(87. Akpoguma)	(85. Fink)	(73. Pohjanpalo)	Ya Konan (1.)	Sararer(2)	Demirbay 🔾 🔾	Bebou (3.)	Schmitz	Koch	Bellinghausen	Madlung	Haggui	Schauerte	Rensing	6.049	1:2(0:2)	FSVFrankfurt 1899 - F95	29.11.15
	(83. van Duinen)	(46. Bebou)	YaKonan	Holthaus (1.)	Demirbay 🕙	Sararer	Sobottka	Koch	Bellinghausen	Madlung	Haggui	Schauerte (2.)	Rensing	34.688	1:1(0:0)	F95 - MSV Duisburg	20.11.15
	(70. Bebou)	(60. Pohjanpalo)	YaKonan	Sararer	Demirbay	Bolly (2)	Koch	Sobottka	Bellinghausen (1.)	Bodzek	Haggui	Schauerte	Rensing	29.017	4:0 (2:0)	FC St. Pauli 1910 - F95	09.11.15
(86. Madlung)	(71. Holthaus)	(69. Bebou)	Ya Konan 🕥 (3.)	Sararer	Demirbay	Bolly (1.)	Koch	Sobottka	Bellinghausen (2.)	Bodzek	Haggui	Schauerte	Rensing	21.241	1:0(0:0)	F95 – SpVgg Greuther Fürth	30.10.15
(82. Madlung)	(79. lyoha)	(72. Akpoguma)	Pohjanpalo	Sararer(1)	van Duinen (2)	Fink	Demirbay	Sobottka (3.)	Schauerte	Bodzek	Haggui 🕙	Koch	Rensing	24.095	2:1(1:0)	Leipzig - F95	23.10.15
(89. Strohdiek)	(83. Akpoguma)	(65.Fink)	Ya Konan (2.)	Pohjanpalo (3.)	Sararer	Demirbay	Sobottka	Bolly (1.)	Schauerte	Bodzek	Haggui	Koch	Rensing	27.303	1:0 (1:0)	F95 - DSC Arminia Bielefeld	16.10.15
		(70. Bebou)		Ya Konan	Demirbay	Pohjanpalo	Fink (1)	Koch	Schmitz	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	24.763	3:0(1:0)	1.FC Kaiserslautern – F95	02.10.15
(80.Fink)	(63. van Duinen)	(54. Ya Konan)	Pohjanpalo		Demirbay	Bebou (1.)	Schmitz	Koch (2.)	Bellinghausen	Strohdiek	Haggui (3.)	Akpoguma	Rensing	21.700	0:1(0:0)	F95 - SV Sandhausen	25.09.15
(89. Akpoguma)	(86. van Duinen)	(63. Pohjanpalo)	Ya Konan 📗	Sararer(2)	Demirbay 🔾 (3.)	Bebou (1.)	Schmitz	Koch	Bellinghausen	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	12.180	1:1 (0:0)	Karlsruher SC - F95	22.09.15
(80. van Duinen⊙)	(74. Bolly)	(70. Pohjanpalo)	Ya Konan (3.)	Sararer	Demirbay	Bebou (2.)	Schmitz	Koch	Bellinghausen (1.)	Strodiek	Haggui	Schauerte	Rensing	27.561	1:1(1:0)	VfLBochum 1848 - F95	18.09.15
(85. van Duinen)	(78. Fink)	(46. Akpoguma)	Ya Konan 🔾 🔾 (3.)	Sararer(2)	Demirbay	Bebou 🕙	Schmitz	Koch	Bellinghausen (1.)	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	24.970	3:0(2:0)	F95 - TSV 1860 München	13.09.15
(76. Pohjanpalo)	(72. Demirbay)	(41. Bebou (3.))	van Duinen	Ya Konan	Sararer	Sobottka (2)	Koch	Bolly(1)	Bellinghausen	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	26.379	1:0(0:0)	1.FC Nümberg - F95	30.08.15
(77. Pohjanpalo)	(46. Ya Konan)	(45. Sobottka)	van Duinen	Bellinghausen	Sararer	Bolly(3)	Bodzek(2)	Koch(1)	Schmitz	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	27.233	1:2 (1:2)	F95 – SC Freiburg	22.08.15
(81. van Duinen)	(77. Pohjanpalo)	(70. Bellinghausen)	Ya Konan (2.)		Sararer	Bodzek(3.)	Koch	Bolly (1.)	Schmitz	Strohdiek	Haggui	Schauerte	Rensing	13.300	1:0(0:0)	1. FC Heidenheim – F95	14.08.15
(83. Schauerte)	(69. van Duinen)	(62.Bellinghausen)	Ya Konan	j)	Sararer	Liendl	Koch	Bolly (1.)	Schmitz	Strohdiek	Haggui	Akpoguma (3.)	Rensing	30.416	1:2(1:0)	F95 – SC Paderborn 07	02.08.15
(85. Schauerte)	(75. van Duinen)	(65.Bebou)	Pohjanpalo (2)	Ya Konan 🕤	Sararer	Liendl	Koch (3.)	Bolly (1.)	Schmitz	Strohdiek	Haggui	Akpoguma	Rensing	20.786	1:1(1:0)	1. FC Union Berlin - F95	26.07.15
(3.) Wechsel	(2.) Wechsel	(1.) Wechsel												Zusch.	Erg.	Spiel	Datum
														16	2015/	Bundesliga Saison 2015/16	2. Bur

FORTUNA DÜSSELDORF







CHRISTIAN GARTNER

31. SPIELTAG SAISON 2015/16 | 22.04.16, 18:30 UHR FORTUNA DÜSSELDORF: FC ST. PAULI 1:1 (1:0)





08. MAI 15.30 UHR ESPRIT arena

EINARCH NUR FUSS





Stadtwerke Düsseldorf























FEIERN SIE MIT. BEI UNSEREM GROSSEN FAMILIENFEST.

SONNTAG, 22. MAI 2016, 11:00 – 18:00 UHR AUF DER LAUSWARD 75, DÜSSELDORF-HAFEN

Glasperlenspiel live | Bühnenprogramm für Groß & Klein | Klassische und historische Karussells | Köstliche Leckerbissen | Und vieles mehr!



Sponsoren & Partner

















HITACHI Inspire the Next







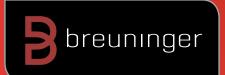






























H-Hotels.com













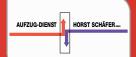














































FORTUNA DÜSSELDORF













































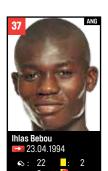














Spiele | ◆ Tore | ▶ Einwechslungen | ◀ Auswechslungen | ■ Gelbe Karten | ■ Gelb/Rote Karten | ■ Rote Karten































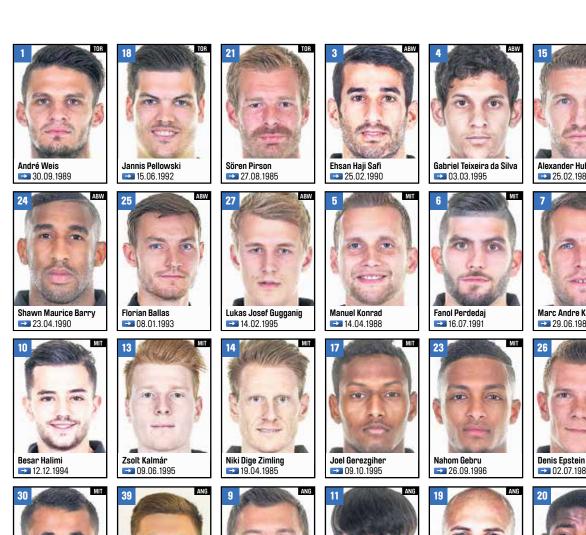
Zugänge / Abgänge

🔼 Zugänge: Kevin Akpoguma (TSG Hoffenheim, ausgeliehen), Kaan Akca (eigene U23), Tim Wiesner (eigene U19), Christian Strohdiek (SC Paderborn), Sercan Sararer (VfB Stuttgart), Julian Koch (FC St. Pauli), Fabian Holthaus (VfL Bochum), Karim Haggui (VfB Stuttgart), Didier Ya Konan (Hannover 96), Mike van Duinen (ADO Den Haag), Marcel Sobottka (FC Schalke 04), Kerem Demirbay (Hamburger SV, ausgeliehen), Alexander Madlung (vereinslos), Charalampos Mavrias (FC Sunderland, ausgeliehen), Nikola Djurdjic (FC Augsburg, ausgeliehen), Justin Toshiki Kinjo (TSV 1860 München U21)

Abgänge: Andreas Lambertz (Dynamo Dresden), Charlison Benschop (Hannover 96), Dustin Bomheuer (MSV Duisburg), Erwin Hoffer (Karlsruher SC), Robin Heller (Rot-Weiß Essen), Heinrich Schmidtgal (FSV Frankfurt), Ben Halloran (1.FC Heidenheim), Bruno Soares (Qairat Almaty), Jonathan Tah (Hamburger SV, war ausgeliehen), Michael Liendl (TSV 1860 München), Fabian Holthaus (Dynamo Dresden, ausgeliehen), Mike van Duinen (Roda JC Kerkrade, ausgeliehen)



FSV FRANKFURT





Denis Mangafic

Feline Pires

18.04.1995



















Dani Schahin







Heinrich Schmidtgal

20.11.1985

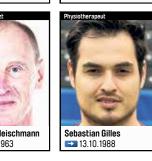














Mohamed Azaouagh

01.01.1952

Der Kader



MFURT	
Tor	
S	30.09.1989

15.06.1992 27.08.1985

15.03.1995

12.12.1989

16.11.1997

		Abwehr	
→	3	Ehsan Haji Safi	25.02.1990
→	4	Gabriel Teixeira da Silva	03.03.1995
→	15	Alexander Huber	25.02.1985
\rightarrow	16	Heinrich Schmidtgal	20.11.1985
→	24	Shawn Maurice Barry	23.04.1990
→	25	Florian Ballas	08.01.1993
\rightarrow	27	Lukas Josef Gugganig	14.02.1995

André Wei

Sören Pirson

Jannis Pellowski

18

21

28

30

39

		Mittelfeld	
\rightarrow	5	Manuel Konrad	14.04.1988
→	6	Fanol Perdedaj	16.07.1991
\rightarrow	7	Marc Andre Kruska	29.06.1987
\rightarrow	8	Mario Engels	22.10.1993
→	10	Besar Halimi	12.12.1994
→	13	Zsolt Kalmár	09.06.1995
\rightarrow	14	Niki Dige Zimling	19.04.1985
→	17	Joel Gerezgiher	09.10.1995
\rightarrow	23	Nahom Gebru	26.09.1996
\rightarrow	26	Denis Epstein	02.07.1986

		Angriff	
1	9	Edmond Kapllani	31.07.1982
-	11	Inhyeok Park	29.12.1995
-	19	Dani Schahin	09.07.1989
-	20	Taiwo Michael Awoniyi	12.08.1997
-	29	Zlatko Dedic	05.10.1984
	38	Felipe Pires	18.04.1995

Yann Del Pino Rolim

Denis Mangafic

Mateo Andacic

	Trainer	
→	Falko Götz	26.03.1962

Zugänge / Abgänge

Zugänge: Gabriel Silva (Barra FC), Felipe Pires (TSG 1899 Hoffenheim), André Weis (FC Ingolstadt), Zsolt Kalmar (Leipzig), Taiwo Awoniyi (FC Liverpool), Denis Mangafic (Kickers Offenbach), Joel Gerezgiher (Eintracht Frankfurt), Niki Zimling (1. FSV Mainz 05), Heinrich Schmidtgal (Fortuna Düsseldorf), Fanol Perdedaj (Energie Cottbus), Shawn Barry (LASK Linz), Besar Halimi (1. FSV Mainz 05), Lukas Gugganig (FC Liefering), Yann Rolim (Barra FC), In-Hyeok Park (TSG 1899 Hoffenheim), Dani Schahin (1. FSV Mainz 05), Ehsan Haji Safi (Sepahan FC), Mateo Andacic (FSV Frankfurt U19), Nahom Gebru (FSV Frankfurt U19)

Abgänge: Mohamed Amine Aoudia (USM Algier), Odise Roshi (HNK Rijeka), Leon Hammel (Tus Erndtebrück), Tom Beugelsdijk (ADO Den Haag), Alexander Bittroff (Chemnitzer FC), Marcel Kaffenberger (Chemnitzer FC), Hanno Balitsch (SV Waldhof Mannheim), Marc Hornschuh (FC St. Pauli), Björn Schlicke (Greuther Fürth II), Patric Klandt (FC Freiburg), Joni Kauko (Energie Cottbus), Florijon Belegu (Berliner AK), Markus Ballmert (Hannover 96 II), Timm Golley (SV Wehen Wiesbaden), Joan Oumari (Medicana Sivasspor), Fabian Burdenski (vereinslos), Ahmed Azaouagh (vereinslos), Zafer Yelen (vereinslos), Faton Toski (vereinslos), Patrick Schorr (TSG 1899 Hoffenheim II), Vincenzo Grifo (TSG 1899 Hoffenheim)





Seit zehn Spielen ist der FSV ohne Sieg

Bornheim bangt

Nachdem der FSV Frankfurt sieben Spielzeiten in Folge mit überschaubaren Mitteln die Klasse gehalten hat, wird es für die Bornheimer in dieser Saison schon wieder brenzlig. Zogen die Hessen in den vergangenen Jahren des Öfteren in letzter Sekunde den Kopf aus der Schlinge, könnte es in diesem Jahr eng werden. Das heutige Duell mit den punktgleichen Fortunen könnte ein echtes Endspiel im Kampf um den Verbleib in der 2. Bundesliga werden.

Trainer und Umfeld

Tachdem Trainer Tomas Oral das Team aus der Main-Metropole in der vergangenen Saison noch in letzter Minute retten konnte, schaffte es der Coach in diesem Jahr nicht, die Bornheimer zu stabilisieren und in ruhige Fahrwasser zu lenken. Nach dem 1:4 beim VfL Bochum am 29. Spieltag und dem drohenden Abstieg vor Augen entschieden sich die Verantwortlichen in Frankfurt, die Reißleine zu ziehen und beendeten das Arbeitsverhältnis mit Oral. Ein neuer Impuls auf der Trainerbank musste her und dabei setzten die Hessen voll auf die Karte Erfahrung. Trainer-Routinier Falko Götz sollte das Ruder herumreißen und den Klassenerhalt für die Hessen eintüten. Allerdings verlief das Engagement des 54-Jährigen bisher nicht nach Plan. Aus drei Spielen unter der Ägide Götz konnte der FSV Frankfurt bisher nicht einen Zähler einfahren und rutschte seit dem Trainerwechsel von Tabellenplatz 13 auf Rang 16 ab.

Die letzte Saison

ie vergangene Saison verlief für den FSV Frankfurt ähnlich, wie in den Jahren davor. Als einer der Underdogs der Liga kämpften die Bornheimer von Beginn an um den Verbleib in der 2. Bundesliga und pendelten sich im Verlauf im gesicherten Mittelfeld der Liga ein. Gegen Ende der Spielzeit 2014/15 ging der Elf von Trainer Benno Möhlmann jedoch die Luft aus, weswegen der erfahrene Coach nach drei Niederlagen in Folge nach dem vorletzten Spieltag seinen Posten räumen musste. Für das letzte Saisonspiel musste ein neuer Implus auf der Trainerbank her und so holte man für die besondere Aufgabe einen alten Bekannten an den Bornheimer Hang zurück. Tomas Oral, bereits von 2003-2010 als Trainer beim FSV aktiv, zog für das Endspiel um den Klassenerhalt alle Register und schickte seine Mannschaft vor dem Auswärtsspiel bei der Fortuna in eine Waschanlage. Mit dieser kuriosen Aktion sollten sich die Spieler an einer Frankfurter Tankstelle alle ihre Sorgen abwaschen. Orals irre Maßnahmen sollten Früchte tragen und so schlug der FSV die Fortuna mit 3:2 und sicherte sich damit den Klassenerhalt.

Die Form

ie Formkurve zeigt beim FSV Frankfurt nach unten. Aus den vergangenen zehn Spielen konnten die Bornheimer nur drei Zähler einfahren (sieben Niederlagen, drei Remis). Die letzten fünf Begegnungen gingen dabei allesamt verloren. Hatten die Frankfurter nach dem 22. Spieltag noch acht Punkte Vorsprung auf Platz 16 und standen elf Punkte vor einem direkten Abstiegsplatz, belegt die Elf von Trainer Falko Götz nun den Relegationsrang und befindet sich nur einen Zähler vor dem MSV Duisburg und dem SC Paderborn auf Tabellenplatz 17 und 18. Das heutige Duell mit den punktgleichen Flingeranern ist somit an Spannung kaum zu überbieten.



Daten zum Verein:

FSV Frankfurt 1899

Richard-Herrmann-Platz 1 60386 Frankfurt am Main

Telefon: 069 - 420 898 - 0 Telefax: 069 - 420 898 - 29 E-Mail: info@fsv-frankfurt.de Internet: www.fsv-frankfurt.de

Gegründet: 1899 Vereinsfarben: Schwarz-Blau Präsident: Julius Rosenthal

Mitglieder: 2461

Stadion:

Frankfurter Volksbank Stadion

Richard-Herrmann-Platz 1 60386 Frankfurt am Main

Zuschauerzahl: 12.542

Website:



Mögliche Startelf

Weis - Huber, Gugganig, Ballas, Haji Safi - Konrad, Kruska - M. Engels, Epstein - Awoniyi, Dedic

Bilanz Heim: 6 Spiele | 3 Siege | 2 Unentschieden | 1 Niederlage

Bilanz Auswärts: 8 Spiele | 4 Siege | 3 Unentschieden | 1 Niederlage

Bilanz Gesamt: 14 Spiele | 7 Siege | 5 Unentschieden | 2 Niederlagen



Falko Götz

"Ich hoffe, dass die Atmosphäre für unsere Spieler ein Genuss wird"

Wie in der vergangenen Saison hat der FSV Frankfurt auch in diesem Jahr wieder kurz vor dem Ende den Trainer gewechselt. Während in der vergangenen Spielzeit Tomas Oral vor dem letzten Spieltag übernahm und bei der Fortuna gewinnen konnte, hat sein Nachfolger Falko Götz seine ersten drei Partien als FSV-Coach verloren. Im Interview mit "Fortuna Aktuell" spricht er über Reserven, die geweckt werden müssen, motivierende Aktionen und die Atmosphäre in der ESPRIT arena.

Der Abstiegskampf in der 2. Bundesliga spitzt sich derzeit zu. Was stimmt Sie optimistisch, dass der FSV am Ende über dem Strich steht?

In der Tabelle liegen alle Vereine ganz eng beieinander und wir haben es selbst in der Hand. Das ist sicherlich eine Sache, mit der wir arbeiten können und wollen. Beim FSV Frankfurt kennt man den Abstiegskampf. Und ich hoffe, dass die Reserven, die bisher immer wieder

■ Worauf wird es in den ausstehenden zwei Spielen ankommen?

Wir müssen hoch konzentriert sein, möglichst wenig eigene Fehler machen und die Fehler des Gegners nutzen.

■ Ihr Vorgänger Tomas Oral hat die Mannschaft vor dem letzten Spieltag der vergangenen Saison durch eine Waschanlage geschickt, in der gleichen Woche konnte der FSV in Düsseldorf gewinnen. Planen Sie eine besondere

"Ich war schon sehr oft in Düssel-

dorf, sowohl als Spieler als auch als

Trainer. Ich kenne die Atmosphäre

dort sehr gut und habe schon oft in

Sie waren schon mit dem FC Erzgebirge Aue in Düsseldorf. Was für Erinnerungen haben Sie an das Spiel und an die Atmosphäre in der **ESPRIT** arena?

Ich war schon sehr oft in Düsseldorf, sowohl als Spieler als auch als Trainer. Ich kenne die Atmosphäre dort sehr gut und habe schon oft in vollen Stadien gespielt. Das habe ich immer sehr genossen und hoffe, dass es auch für unsere Spieler ein Genuss werden kann.

auch gegen 1860 München im heimischen Frankfurter Volksbank Stadion, sind sehr, sehr wichtig für uns. Ganz gleich, wer der Gegner ist.



Spielerinformationen:

Geburtstag 26. März 1962 Geburtsort Rodewisch. DDR Größe

Position Stürmer, Mittelfeldspieler

1979-1983 BFC Dynamo 1983-1988 Bayer 04 Leverkusen

1988-1992 1. FC Köln

1992-1994 Galatasaray Istanbul

1994-1995 1. FC Saarbrücken

1996-1997 Hertha BSC

Aktion vor der Partie bei der Forgeweckt werden konnten, auch diesmal wieder geweckt wer-Wir sind am Donnerstag in ein Kurztrainingslager ins SportCen-

vollen Stadien gespielt. "

Sie sind erst seit wenigen Wochen FSV-Coach. Wie schwierig ist es für einen Trainer, in kürzester Zeit etwas zu bewegen?

Man beobachtet die 2. Bundesliga auch, wenn man nicht arbeitet. Und man kennt die Spieler vom Namen her, ebenso wie die sportliche Leistungsfähigkeit. Was man nicht kennt, sind Persönlichkeit und Charakter. Und da muss man sich schnellstmöglich einarbeiten. Das geht manchmal nicht von heute auf morgen.

trum Kamen-Kaiserau gefahren und planen sicherlich motivierende Aktionen. Damit gehen wir aber nicht an die Öffentlichkeit.

Nun steht die Begegnung in Düsseldorf auf dem Programm: Was für ein Spiel erwarten Sie?

Ich erwarte eine hart umkämpfte Partie vor einer tollen Kulisse. Wir treffen mit der Fortuna auf einen sehr schweren Gegner, aber wir werden unsere Chancen bekommen. Und ich hoffe natürlich, dass wir sie nutzen.

Glauben Sie, die Unterstützung von den Rängen könnte auch in dieser Partie eine Rolle spielen? Wir müssen es schaffen, dass diese tolle Kulisse in Düsseldorf nicht in Fahrt kommt. Und damit auch nicht die Heimmannschaft.

Falko Götz

Am letzten Spieltag kommt es für Ihr Team zum Showdown gegen den TSV 1860 München. Finden Sie es gut, an den letzten beiden Spieltagen direkte Konkurrenten vor der Brust zu haben?

Wir schauen von Spiel zu Spiel und können uns die gegnerischen Mannschaften nicht aussuchen. Beide Partien, sowohl gegen Fortuna Düsseldorf als

Stationen als Trainer:

1997-2000 Hertha BSC II 2002 Hertha BSC 2003-2004 TSV 1860 München 2004-2007 Hertha BSC 2008-2009 Holstein Kiel Vietnam

2013-2014 FC Erzgebirge Aue **2015–2016** 1. FC Saarbrücken 2016-FSV Frankfurt



FÜR DIE WAHREN FORTUNA-FANS



DEINE STADIONBRATWURST FÜR ZUHAUSE

www.damhus.de



ERHALTLICH IM GUT SORTIERTEN EINZELHANDEL ODER UNTER WWW.DAMHUS.DE



Marc-André Kruska zählte einst zu den hoffnungsvollsten Talenten im deutschen Fußball. Der Mittelfeldspieler startete seine Profikarriere bei Borussia Dortmund, als er im Jahr 2004 im Alter von 17 Jahren für den BVB in der Bundesliga debütierte, und hatte kurze Zeit später sogar einen unterschriftsreifen Vertrag von Real Madrid auf dem Tisch liegen. Über die Stationen FC Brügge und Energie Cottbus landete der gebürtige Castrop-Rauxeler Anfang 2014 beim FSV Frankfurt. Dank seiner langjährigen Erfahrung soll der 28-Jährige in der heißen Schlussphase der Saison nun dafür sorgen, dass der FSV am Ende den Klassenerhalt feiern kann.

Seine letzte Saison

m Gegensatz zur aktuellen Saison, in der Marc-André Kruska die Partien des FSV Frankfurt zeitweise von der Ersatzbank aus verfolgen musste, war der 28-Jährige in der Spielzeit 2014/15 im zentralen Mittelfeld der Hessen gesetzt. In 31 von 34 Zweitligapartien stand der gebürtige Castrop-Rauxeler für den FSV auf dem Platz und lief dazu noch in zwei DFB-Pokal-Spielen auf. In der Zentrale der Elf von Ex-FSV-Coach Benno Möhlmann zog Kruska die Fäden, sorgte dort für die nötige Stabilität im Spiel und am Ende mit dafür, dass die Bornheimer als Tabellendreizehnter in ihre siebte Zweitligasaison in Folge gehen konnten.

Seine Fortuna-Erfahrung

n seiner bisherigen Karriere bekam es Kruska zehnmal mit der Fortuna zu tun. Siebenmal traf er mit seinem damaligen Arbeitgeber Energie Cottbus auf die Flingeraner. Seine Bilanz mit den Brandenburgern: zwei Siege, vier Niederlagen und ein Remis. Nach seinem Wechsel zum FSV Frankfurt traf der 28-Jährige noch dreimal auf die Rot-Weißen. Mit den Bornheimern feierte er einen Sieg, ein Remis und musste eine Niederlage einstecken.

Seine Stärken

m Spiel des FSV Frankfurt zählt Marc-André Kruska zu den Aktiv-Posten. Der Ex-Dortmunder brilliert mit einer ausgesprochen guten Spielübersicht und einer klasse Ballverteilung. Dazu verrichtet der Junge aus dem Revier seinen Job in der Defensive gewohnt unaufgeregt und solide und ist sich auch nicht zu schade, mal dahin zu gehen, wo es weh tut. Der langjährige Kapitän von Energie Cottbus ist ein Typ Leader, der sich nicht wegduckt und gerne Verantwortung übernimmt.

Seine Zukunft

7ie der FSV Frankfurt steht aktuell auch Marc-André Kruska vor einer ungewissen Zukunft. Das Arbeitspapier des zentralen Mittelfeldspielers läuft zum Saisonende aus und bisher ist noch nicht verbrieft, ob der 28-Jährige seine Schuhe auch in der nächsten Spielzeit am Bornheimer Hang schnüren wird. Dies könnte sicherlich auch mit der aktuellen Tabellensituation der Hessen zusammenhängen, denn zwei Spieltage vor Schluss belegt der FSV mit 29 Zählern Rang 16. Bleibt die Frage, ob Kruska bei einem möglichen Abstieg der Frankfurter den Gang in die dritte Liga mit antreten würde, oder ob er als ablösefreier Spieler den Markt sondiert und sich mögliche Angebote diverser Zweitligisten anhört. Das Potential für ein weiteres Jahr 2. Bundesliga bringt der ehemalige U21-Nationalspieler allemal mit.



MARC-ANDRÉ KRUSKA

Rückennummer: 7

Position: Mittelfeld **Geburtsdatum**: 29.06.1987 **Geburtsort:** Castrop-Rauxel

1.78m

■ Nationalität: Deutsch 🔁 Größe:

Bisherige Karriere:

Jugend: Arminia Ickern, VfR Rauxel. Borussia Dortmund

Profi: 2004-2009 Borussia Dortmund, 2009-2009 FC Brügge, 2009-2014 Energie Cottbus, seit 2014 FSV Frankfurt

Bundesliga Spiele/Tore 98/2 2. Bundesliga 204/11 Regionalliga West 3/2 Regionalliga Nord 8/1 Oberliga Westfalen 8/2 A-Junioren Bundesliga West 29/6 DFB-Pokal 21/2 Jupiler Pro League 15/0



IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

2. Bundesliga, Saison 2010/2011, 33. Spieltag, 08.05.2011

Fortuna Düsseldorf -Alemannia Aachen 3:1

Fortuna: Ratajczak – Weber, Lukimya-Mulongoti, Langeneke, van den Bergh, Fink, Lambertz, Beister (82. Zoundi), Dum (66. Costa), Ilsö (66. Christ), Rösler

Alemannia Aachen: Hohs – Demai, Olajengbesi, Stehle (53. Casper), Achen-bach, Kratz, Höger, Uludag, Radu (13. Krumpen), Auer, Stieber

Schiedsrichter: Peter Sippel

Tore: 1:0 Langeneke (14., Elfmeter), 2:0 Rösler (22., Elfmeter), 2:1 Stehle, 3:1

Zuschauer: 20.100

10 Jahren

Regionalliga Nord, Saison 2005/2006, 35. Spieltag, 07.05.2006

Preußen Münster -Fortuna Düsseldorf 2:0

Preußen Münster: Gößling – Schupp, Beer, Schyrba, Kocholl, Heineke, Niestroj, Noutsos (59. Cozza), Bäumer (89. Kü-sters), Milde, Güvenisik (78. Brinkmann) Fortuna: Deuß - Cakir, Böcker, Barth (46.

Eraslan), Kruse, Cebe, Canale, Lambertz, Albertz, Feinbier, Podszus (73. Wolf) Schiedsrichter: Thomas Metzen Tore: 1:0 Milde (40.), 2:0 Niestroj (51.,

Elfmeter)

Zuschauer: 8.500

20 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1995/1996, 33. Spieltag, 11.05.1996

Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 2:2

Fortuna: Koch - Werner, Drazic (83. Ibrahim), Glavas, Winkhold, Katemann, Anfang (87. Mill), Judt, Cyron, Bach, Istenic

Eintracht Frankfurt: Köpke - Binz, Mornar (46. Bunzenthal), Schupp (45. Dworschak), Roth (64. Hagner), Rauffmann, Zelic, Dickhaut, Zchadadse, Doll, Komlienovic

Schiedsrichter: Edgar Steinborn **Tore:** 1:0 Glavas (8.), 2:0 Judt (27.), 2:1 Dworschak (64.), 2:2 Zelic (83.)

Zuschauer: 27.000

40 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1975/1976, 30. Spieltag, 07.05.1976

Kickers Offenbach – Fortuna Düsseldorf 1:1

Kickers Offenbach: Helmschrot - Rohr, Rausch, Theis, Faß (46. Janzon), Bastrup (63. Bihn), Berg, Held, Bitz, Hickersberger, Ritschel

Fortuna: Woyke - Baltes, Zewe, Zimmermann, Hesse, Mattsson, Köhnen, Herzog, Brei, Seel, Geye

Schiedsrichter: Volker Roth Tore: 1:0 Berg (26.), 1:1 Herzog (41.)

Zuschauer: 25.000

Yesterday - Ein dänisches Feuerwerk im Januar

Der Dreierpack von Neuzugang Ken Ilsø vor vier Jahren



Ken Ilsø.

m Hinspiel gab es Ende November am Bornheimer Hang einen 2:1-Erfolg für die Rot-Weißen. Dabei erzielte Kerem Demirbay einen Doppelpack, der aber nicht nur wegen seiner beiden Treffer während und nach der

Die Bilanz gegen FSV Frankfurt:

13 Spiele

Die Premiere

2. Bundesliga:

Partie im Mittelpunkt stand. Nachträglich wurde der Spielmacher vom DFB-Sportgericht wegen unsportlichen Verhaltens mit einer fünfwöchigen Sperre belegt.

Ebenso stand zu Beginn des Jahres 2012 im Heimspiel der 95er gegen den FSV ein Neuzugang aufgrund eines ganz besonderen Einstands im Rampenlicht. Ken Ilsø war in der Winterpause vom dänischen Erstligisten FK Midtjylland an den Rhein gewechselt. Nach einem Kurzeinsatz über sieben Minuten in der Vorwoche beim Auswärtsspiel in Berlin feierte der Angreifer am 28. Januar seine Premiere in der Düsseldorfer Arena - und was für eine! Mit gleich zwei Treffern sorgte er für die 2:0-Halbzeitführung. Nach dem Seitenwechsel erhöhten Adam Bodzek und Maxi Beister auf 4:0, ehe nochmals Ilsø mit seinem dritten Tor seinen Traumeinstand perfekt machte, den erneut Beister mit einem weiteren Treffer zum 6:0-Endstand zum höchsten Saisonsieg vollendete. Ob es heute nochmals ein rot-weißes Feuerwerk gibt...?

Die 15 letzten Duelle im Überblick:

9.10.1938 FSV - F95 3:1 (Tschammerpokal, 2. Runde) 3.12.1939 F95 – FSV 4:0 (Tschammerpokal, 3. Runde) ■ 16.10.1994 FSV – F95 1:2 (2. Bundesliga)

■ 13.04.1995 F95 – FSV 2:2 (2. Bundesliga) ■ 18.10.2009 F95 – FSV 4:1 (2. Bundesliga)

■ 13.03.2010 FSV – F95 2:0 (2. Bundesliga)

11.09.2010 FSV - F95 1:0 (2. Bundesliga) 28.01.2011 F95 - FSV 6:0 (2. Bundesliga)

30.10.2011 FSV - F95 2:5 (2. Bundesliga) 10.04.2012 F95 - FSV 1:0 (2. Bundesliga)

28.09.2013 F95 – FSV 0:0 (2. Bundesliga) 22.03.2014 FSV - F95 0:0 (2. Bundesliga)

→ 13.12.2014 FSV – F95 0:2 (2. Bundesliga) 24.05.2015 F95 – FSV 2:3 (2. Bundesliga)

29.11.2015 FSV - F95 1:2 (2. Bundesliga)

DFB-Pokal: 1 Sieg O Unentschieden 1 Niederlagen 2 Sniele 5:3 Tone 15 Sniele 3 Unentschieden 31:16 Tore Gesamt. 8 Siege 4 Niederlagen

3 Unentschieden

9. Oktober 1938, Tschammerpokal (Vorläufer des DFB-Pokals), 3. Runde FSV Frankfurt - F95 3:1

Die wenigsten Treffer in einem Spiel: 0
Nur zweimal trennten sich die beiden Vereine torlos. Die letzte Nullnummer ereignete sich vor zwei Jahren: Am 26. Spieltag der Saison 2013/2014.

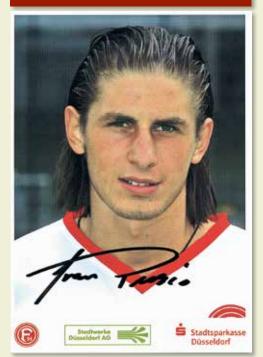
Die meisten Treffer in einem Spiel: 7 30. Oktober 2011, 2. Bundesliga, 13. Spieltag FSV Frankfurt – F95 2:5

7 Siege

Nostalgie-Ecke

3 Niederlagen 26:13 Tore

Frisur der Woche



Ivan Pusic (Saison 2005/06).

Schnäuzer der Woche



Jürgen Wittmann (Saison 1989/90).



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo-Sa 10-19 Uhr | cinque.de



Catering | Cleaning | Security | Airport Service Clinic Service | Facility Service | Personal Service





Fortuna Düsseldorf



VS.

FSV Frankfurt

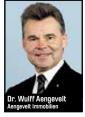
Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: 3 Punkte, Richtige Tendenz: 1 Punkt

Preise: 1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen

2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna

3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



























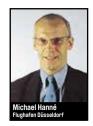






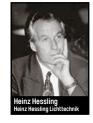
















































So kann's gehen: Der Vorsprung von Ralf Schneider (Telefonbau Schneider) ist kein Vorsprung mehr. Er setzte im vergangenen Heimspiel gegen den FC St. Pauli zwar auf Unentschieden, doch Heiner Kamps (Kamps BHVG) lag mit dem 1:1 goldrichtig und schloss zum Spitzenreiter, der lange Zeit einen komfortablen Vorsprung besaß, auf. Das Spiel gegen Frankfurt muss also die Entscheidung bringen – und die Tipps des Spitzenduos sind brisant. Schneider setzt auf die Fortuna, Kamps auf einen Erfolg des FSV. Herbert Göritz (Göritz Clasquin) teilt sich Rang zwei mit Michael Hanné (Flughafen Düsseldorf). Interessant: Von den beiden Verfolgern besitzt nur Hanné noch Chancen auf die Krone. Dafür müsste die Fortuna aber tatsächlich 4:0 gewinnen. Zu wünschen wäre es....









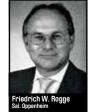
















































Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Heiner Kamps	1:3	15
	Ralf Schneider	2:0	15
2.	Herbert Göritz	2:0	14
_	Michael Hanné	4:0	
3.	Christina Begale Hans Noack	2:2 1:0	12 12
	Hans-Jörg Zech	0:1	12
4.	•	2:0	
	Rainer Kretschmann	2:0	11
	Primo Lopez	3:1	11
5.	Werner Matthias Dornscheidt	1:0	10
	Dirk Gatzen Hans-Norbert Nolte	3:0 4:2	
6.		1:0	9
٥.	Christian Diedrich	2:0	
	Kay Fremdling	3:1	9
	Michael Müller	3:0	9
	Christoph Peters	3:0	
	Thomas Schommers Wolfgang Ungermann	1:1 3:1	9
	Peter Verhülsdonk	2:0	
	Andreas Vogt	3:0	
	Dieter vom Dorff	2:0	9
	Detlef Witte	2:0	
7.		3:0	-
	Nicola Stratmann Hermann Tecklenburg	1:0 2:1	8
	Thomas Timmermanns	1:0	8
	Albrecht Woeste	4:1	
8.	Björn Becker	3:0	7
	C. De Luca	4:1	7
	Herbert Goll	4:1	7
	Winfrid Hanssmann Guido Melcher	2:0 2:1	7 7
	Ignacio Ordejón	2:0	
	Ingolf Roger Rayermann	3:1	7
	Giuseppe Saitta	2:0	7
	Michael Schnitzler	6:0	
•	Peter Terbuyken	3:1	7
9.	Alexander Keuter Andreas Krause	4:0 2:1	6 6
	Mike Papageorgiou	2:0	6
	Friedrich W. Rogge	2:0	6
	Erwin Schierle	3:1	6
	Markus Tappert	2:0	
10.	Dr. Wulff Aengevelt	2:0 2:1	5 5
	Hans Brandenburg Georg Broich	2:0	
	Robert Cao	2:1	
	Michael Dahmen	2:1	5
	Joachim Hunold	2:1	5
	Dr. med. Ulrich Keil	3:1	5
	Michael Keuter Klaus Klar	3:1 2:0	
	Klaus-Peter Müller	3:1	5
	Rainer Pennekamp	2:0	
	Wolfgang Rolshoven	3:1	5
	Gerd Röpke	1:0	5
	Frank Tölle	2:1	5
11	Thomas Wiesmann Manfred Abrahams	1:1 3:0	5 4
11.	Rainer Cox	3:0	4
	Dr. Ralf Hausweiler	3:0	
	Hans Kurz	2:0	4
	Matthias Mauritz	2:1	
	Dr. med. dent. Oliver Münks	3:0	
	Sven Pallessen Axel Pollheim	3:1 3:0	4
12	Thomas Geisel	4:1	
	Josef Hinkel	3:0	
			_



















WIESMÖNN die personalisten



















Heiz- und Nebenkostenabrechnung www.brunatametrona.de















Bornheim und Partner Rechtsanwälte



ROBERT SCHULTZE NE-METALLE















Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen www.hans-brandenburg.de







Audi Zentrum Düsseldorf
Cottried Schultz Greibil & Ca. KC
Audi
Audi











fortuna Club 95























www.dotzilla.de



















Ihre Arbeitswelt.









Tag- und Nachtruf 21 1014 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! www.scheuvens.de

























BUSE HEBERER FROMM RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG





ERGO
Huckstorf Assekuranz
Subdirektion der
ERGO Versicherugsgruppe AG

www.oliver.huckstorf.ergo.de

fortuna Club**95**









































































































































Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung















Kommunikations- und Sicherheitssysteme























Die Saison 2015/16 ist noch nicht einmal beendet, doch bereits jetzt steht fest: Fortunas U19 und U23 haben auf voller Linie überzeugt. Die beiden ältesten Mannschaften aus dem Nachwuchsleistungszentrum holten jeweils so viele Punkte wie noch nie zuvor. Es lohnt sich also bereits vor dem eigentlichen Saisonende, auf die Spielzeit der Rot-Weißen zurückzublicken.



Fortunas U23 hatte in dieser Saison häufig Grund zu jubeln: Hier feiern Nazim Sangaré und Hendrik

it dem 3:2-Heimsieg über Borussia Mönchengladbach II am vergangenen Freitagabend war klar: So viele Punkte wie in dieser Saison hat Fortunas U23 noch nie in der Regionalliga West geholt. Drei Spieltage vor dem Ende haben die Flingeraner bereits 53 Punkte auf ihrem Konto. Die bisherige Bestmarke - 50 Zähler in der Saison 2013/14 – haben die Rot-Weißen damit bereits klar überboten. Auch die 15 Saisonsiege, die die Mannschaft von Taskin Aksoy in dieser Spielzeit bisher einfuhr, waren zuvor unerreicht. In den verbleibenden Spielen gegen

Schalke 04 II, in Oberhausen und gegen den FC Kray kriegen die Fortunen sogar die Chance, ihre Bestmarken weiter auszubauen. Drei weitere Rekorde können die Flingeraner noch knacken: Die meisten erzielten Tore - derzeit liegt die Zwote mit 53 Treffern exakt beim Bestwert der Saison 2013/14 - und die wenigsten Gegentore. Dafür dürften die Rot-Weißen in den verbleibenden drei Spielen maximal drei Tore kassieren. Darüber hinaus steht die Zwote derzeit auf dem fünften Tabellenplatz. Die bisher beste Platzierung war Rang neun in der letzten Spielzeit. So oder so steht fest: Eine Saison der



. und hier freuen sich Spieler mit Tugrul Erat über seinen Treffer gegen Gladbach.

Superlative liegt hinter Fortunas U23. Das Gleiche lässt sich über Fortunas U19 sagen: Noch nie haben Fortunas A-Junioren so viele Punkte gesammelt wie in dieser Saison. Bereits vor dem gestrigen letzten Saisonspiel gegen Borussia Dortmund - bei Redaktionsschluss noch nicht beendet - hatten die Rot-Weißen satte 47 Punkte auf dem Konto. Damit liegt die Mannschaft von Trainer Sinisa Suker klar vor dem Bestwert von 39 Zählern aus der Saison 2012/13. Außerdem haben die Flingeraner den vierten Platz bereits sicher - auch das glückte F95 noch nie in der A-Junioren-Bundesliga West. Das ist natürlich eine schöne Randnotiz. Es ist toll, dass sich unsere Jungs für ihre starke Saison belohnt haben. Da können wir alle sehr stolz drauf sein", freute sich Trainer Sinisa Suker über Platz vier, den sein Team am vergangenen Sonntag mit dem 4:2-Erfolg über Borussia Mönchengladbach perfekt machte

Auch die Profimannschaft der Fortuna wird von den Talenten, die im NLZ heranwachsen, einmal mehr profitieren: Mit Emmanuel Iyoha, Taylan Duman und Anderson Lucoqui haben bereits drei Spieler aus dem aktuellen U19-Kader einen Profivertrag unterschrieben. Aus der U23 stößt Robin Bormuth zur neuen Saison zur Lizenzmannschaft dazu.

"Insgesamt spielen wir eine gute Saison"

Zwei Spieltage vor dem Saisonende hat Fortunas U17 den Klassenerhalt in der B-Junioren-Bundesliga West unter Dach und Fach gebracht. Grund genug, sich einmal mit Cheftrainer Samir Sisic zu unterhalten – über den Klassenerhalt, den Niederrheinpokal, die kommende Saison und U17-Nationalspieler Mika Hanraths.



Herr Sisic, lassen Sie uns mit einem unerfreulichen Thema anfangen – dem Halbfinalaus im Niederrheinpokal. Warum hat es gegen den MSV Duisburg nicht zu mehr gereicht?

Wir haben die Duisburger zu einfach ins Spiel gebracht. Aus zwei eigentlich harmlosen Situationen haben wir zwei Gegentore kassiert. Manchmal profitiert man von solchen Szenen, diesmal waren wir die Leidtragenden – auf jeden Fall stand es plötzlich 0:2 gegen uns. Wir haben dann versucht, zurückzukommen und das Spiel zu gestalten. Am Ende haben wir aufgemacht und uns dadurch noch das dritte Gegentor gefangen. So ist es halt manchmal im Pokal.

➡ Überwiegt im Moment der Frust über das Pokalspiel oder die Freude über die gute Saison?

Ich glaube schon, dass das Pokalspiel etwas unsere Rückrunde wiederspiegelt. Das Ausscheiden war daher gar nicht so verwunderlich. Allerdings ist es natürlich so, dass wir insgesamt eine gute Saison spielen, wobei wir den Grundstein eindeutig in der Hinrunde gelegt haben. Zur Rückrunde haben wir unsere Abwehr mit zwei Neuzugängen neuformiert und es war klar, dass die Jungs Zeit brauchen würden. Im Sommer ist es einfacher, neue Spieler zu integrieren als in der Wintervorbereitung. Zum Glück haben wir trotz allem den Klassenerhalt bereits vorzeitig gesichert.

Im Moment legt die B-Junioren-Bundesliga wegen der
U17-Europameisterschaft eine längere Pause ein. Wie froh sind Sie,
dass Ihr Team den Klassenerhalt
bereits vor der Pause unter Dach
und Fach gebracht hat?

Sehr froh. Letztes Jahr hat es einen Spieltag länger gedauert und die lange Spielpause war da einfach nur ekelhaft. Eine künstliche Spannung über so lange Zeit aufrecht zu halten, war schwer. Vor allem ist es mental sehr ermüdend für die Spieler, das habe ich früher oder später gemerkt. Jetzt können wir die Pause anders angehen: Inhaltlich arbeiten, die Jungs verbessern – aber nicht auf die Tabelle gucken. Das ist auf jeden Fall schöner.

Mit welcher Zielsetzung gehen Sie nun in die letzten beiden Spiele gegen Gladbach und in Dortmund?

Das Derby gegen Gladbach wollen wir auf jeden Fall gewinnen – damit würden wir sie hinter uns lassen und Platz fünf festigen. Anschließend treffen wir auf einen sehr favorisierten BVB, der zu diesem Zeitpunkt vielleicht schon Westdeutscher Meister ist. Die Dortmunder wollen wir wieder ärgern, wir haben ihnen im Hinspiel schon ein enges Spiel geliefert, das wir leider mit 0:2 verloren haben.

Mit Mika Hanraths läuft ein ehemaliger Spieler von Ihnen derzeit bei der U17-Europameisterschaft für Deutschland auf. Welche Erinnerungen haben Sie an die dreieinhalb Jahren, die er unter Ihnen gespielt hat?

Die Entwicklung eines Fußballers hat zwei Säulen: Die spielerische und die persönliche Entwicklung. Mika hat eine unwahrscheinliche Persönlichkeit entwickelt, die ihn dahin gebracht hat, wo er jetzt

steht. Er war in der U14 und der U15 nicht immer der Spieler, der im Mittelpunkt stand. Im ersten U17-Jahr hat er es dann geschafft, er ist bei uns – und beim DFB – in den Fokus gerückt. Diese Entwicklung ist sensationell, aber sie passt auch zu Mika. Er sollte sich allerdings nicht auf zwischenzeitlichen Erfolgen ausruhen. Wir haben ihn nicht von ungefähr bereits vorzeitig zur U19 hochgezogen.

Diberwiegt die Freude, dass ein Talent wie Hanraths bereits vorzeitig den Sprung in die U19 geschafft hat, oder ärgern Sie sich auch über seinen Verlust?

Dass Mika im Winter zur U19 aufgerückt ist, hat ein riesiges Loch in der U17 gerissen. Aber es geht immer um den Spieler, deswegen ärgere ich mich überhaupt nicht. Im Gegenteil! Wir haben in der U17 nun die Gelegenheit, neue Spieler zu entwickeln, auch als Führungsspieler.

Das war eine Rolle, die Mika sehr gut ausgefüllt hat. Nun wird die Verantwortung mehr über das Team verteilt, das ist durchaus positiv. Gleichwohl kann keine Mannschaft der Welt einen Führungsspieler, wie Mika es für uns war, einfach so ersetzen.

Wie geht es im nächsten Jahr weiter?

Die Planungen für die neue U17 stehen bereits, im Moment arbeiten wir den Vorbereitungsplan aus. Wir freuen uns schon jetzt auf die neue Saison! Uns erwartet eine interessante Mannschaft, die in der Niederrheinliga eine tolle Rolle spielt. Darüber hinaus werden auch ein paar Neuzugänge zu uns stoßen. Wir freuen uns auf eine spannende Truppe, die auf jeden Fall eine andere ist als unsere aktuelle. Wir wollen das Maximum rausholen und den Klassenerhalt wieder so früh wie möglich schaffen. Dafür müssen wir knallhart arbeiten.



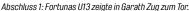
"Wir müssen knallhart arbeiten": U17-Trainer Samir Sisic.

5:0-Sieg beim Garather SV sichert den vierten Titel in Serie

U13 schnappt sich den Kreispokal

Fortunas U13 bleibt im Kreispokal unbezwingbar: Durch einen 5:0-Sieg im Finale beim Garather SV sicherten sich die D-Junioren bereits den vierten Turniersieg in Folge.







Abschluss 2: Mit dem Pokalsieg endet die Saison der D-Junioren bestmöglich.

m Tag des Jugendfußballs des Kreises Düsseldorf waren Fortunas D-Jugendliche bereits um 10 Uhr morgens gefordert. Gegner an der Koblenzer Straße: Der Gastgeber Garather SV. Die Fortunen legten besonders in der ersten Halbzeit eine tolle Leistung hin und bereits nach einer knappen Viertelstunde war die Partie mit einem Strafstoßtor zum 3:0 vorentschieden. Zuvor – und anschließend – zeigten die Rot-Weißen hochklassige Kombinationen, mit denen sie sich zahlreiche Chancen herausspielten. Zur Pause stand es 4:0 für F95.

Im zweiten Durchgang ließen die Flingeraner bei bestem Fußballwetter dann etwas nach, schafften es aber dennoch, einen weiteren Treffer zu erzielen und selber ohne Gegentor zu bleiben. Am Ende gewannen die Rot-Weißen mit 5:0 gegen die Gastgeber, die sich nach Kräften wehrten, den Fortunen aber dann doch klar unterlegen waren. Anschließend bekamen die D-Junioren den Kreispokal überreicht und bejubelten den

vierten Turniersieg in Serie. U13-Trainer Dennis Waldinger freute sich mit seiner Mannschaft: "Die Jungs haben sich den Titel verdient. Der Turniersieg ist ein schöner Schlussstrich unter unsere Zeit in der D-Jugend und hat einen hohen Stellenwert bei uns. Für die Jungs war es ein perfekter Abschluss."









Fortuna Düsseldorf Mannschaftsbus fährt auf YOKOHAMA Reifen ab

YOKOHAMA hat auch für Ihr Fahrzeug die richtigen Reifen. Unsere Produktpalette umfasst PKW, SUV, 4x4, Transporter, LKW und Busreifen.

YOKOHAMA Reifen – immer eine sichere Wahl für Ihr Fahrzeug















Am 34. Spieltag tritt die Elf von Cheftrainer Friedhelm Funkel zum Auswärtsspiel bei Eintracht Braunschweig an. Während die Partie für die Fortunen noch von enormer Bedeutung werden könnte, stellt die Begegnung für den Tabellenneunten aus Niedersachsen lediglich den Saisonausklang dar. Mit 16 Punkten Rückstand auf Platz drei und 14 Zählern Vorsprung auf Platz 16 geht für die Mannschaft von Trainer Torsten Lieberknecht weder nach oben, noch nach unten etwas.

Trainer und Umfeld

eit nunmehr acht Jahren Torsten Lieberknecht bei Eintracht Braunschweig das Zepter in der Hand. Mit dem charismatischen Coach gelang den "Löwen" nicht nur der Durchmarsch von Liga drei in die Bundesliga, er beruhigt zudem mit seiner Art auch das Umfeld als Konstante auf der Trainerposition. Zusammen mit Co-Trainer Darius Scholtysik sowie dem Sportlichen Leiter Marc Arnold (beide ebenfalls seit 2008 im Amt) überzeugt der Verein seit Jahren mit einem eingespielten Team. In den kommenden Jahren soll mit dieser sportlichen sowie wirtschaftlichen Ausrichtung der erneute Aufstieg ins Fußball-Oberhaus gelingen. Unter Druck setzen lässt sich die Eintracht dennoch nicht. Mit Ruhe und viel Fleiß will Braunschweig weiter positiv auf sich aufmerksam machen.

Die Form

aktisch gesehen befindet Eintracht Braunschweig im Niemandsland der Tabelle. Auf Rang neun angesiedelt, mit 16 Punkten Rückstand auf Platz drei und 14 Zählern Vorsprung auf Platz 16 geht für die "Löwen" weder nach oben, noch nach unten etwas. Abhaken wolle man die Saison bei den Niedersachsen aber keinesfalls. Nach der 0:1-Heimniederlage gegen 1860 München nahm Trainer Lieberknecht seine Mannschaft in die Pflicht und forderte von ihr gegen den 1. FC Nürnberg ein anderes Gesicht. Der Coach sprach, das Team folgte. Extrem fokussiert kauften die Braunschweiger dem Tabellendritten den Schneid ab und nutzten die sich bietenden Konterchancen eiskalt aus. So verdeutlichte der 3:1-Heimsieg gegen den Aufstiegskandidaten aus Nürnberg, dass die Lieberknecht-Elf nichts zu verschenken hat und die Spielzeit fokussiert und motiviert zu Ende bringen möchte

Stadion

ereits 1923 wurde das Eintracht-Stadion eröffnet und seither ist es Austragungsort der Fußballspiele der Braunschweiger "Löwen". Im Jahr 1967 war die Arena nach einem 4:1-Sieg über den 1. FC Nürnberg sogar Schauplatz der ersten und einzigen Braunschweiger Meisterfeier. Während das Stadion in den glorreichen Zeiten bis zu 40.000 Zuschauern Platz bot, fasst es heute nur noch 23.325 Besucher. Neben der Fußballmannschaft von Eintracht Braunschweig trägt auch das Footballteam der New Yorker Lions seine Heimspiele in dem Eintracht-Stadion aus.

Zu- und Abgänge

Zugänge: Domi Kumbela (Greuther Fürth)

Abgänge: Emil Berggreen (FSV Mainz 05), Mads Hvilsom (SK Brann)

34. Spieltag Saison 2015/16 Sonntag, 15.05.2016, 15:30 Uhr





Daten zum Verein:

Eintracht Braunschweig

Hamburger Straße 210 38112 Braunschweig

Telefon: 0531 - 232 30 - 0 Telefax: 0531 - 232 30 - 30

E-Mail: eintracht@eintracht.com Internet: www.eintracht.com

Gegründet: 1895 Vereinsfarben: Blau-Gelb Präsident: Sebastian Ebel Mitglieder:

Stadion:

Eintracht-Stadion

Hamburger Straße 210 38112 Braunschweig

Zuschauerzahl: 23.325

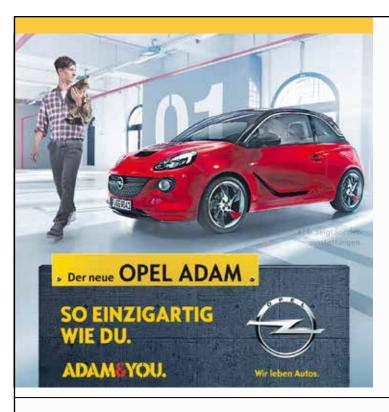
Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige



Mögliche Startelf

Gikiewicz - Hochscheidt, Decarli, Kijewski - Pfitzner, Boland - Sauer, Reichel - Khelifi, Holtmann - Ademi

24 Spiele | 13 Siege 9 Unentschieden Bilanz Heim: 2 Niederlagen Bilanz Auswärts: 22 Spiele 4 Siege 7 Unentschieden 11 Niederlagen Bilanz Gesamt: 46 Spiele | 17 Siege 16 Unentschieden | 13 Niederlagen



Jeder Mensch ist einzigartig. Mit dem neuen Opel ADAM kannst Du das zum Ausdruck bringen – mit über 30.000 Kombinationsmöglichkeitenallein beim Außendesign! Wähle aus

- zwölf Außenfarben sowie drei kontrastreichen Dachfarben,
- über 30 Radvarianten,
- fast 20 Innenraumdekoren

und vielem mehr, um Deinen persönlichen ADAM zu kreieren, den es so vielleicht nur einmal gibt!

Unser Barpreisangebot

für den Opel ADAM mit 1.2, 51 kW

schon ab

11.950,- €
Inkl. 595,- € Frachtkosten

ETZT PROBEFAHRT SICHERN!

Kraftstoffverbrauch in I/100 km, innerorts: 7,1, außerorts: 4,2, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D





Autohaus Ulmen GmbH & Co KG

Königsberger Str. 26 • 40231 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-0 Brunnenstr. 50-52 • 40223 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-100 Prof.-Oehler-Str. 3 • 40589 Düsseldorf • Tel. 02 11/77 92 72-30 Sandstr. 47 • 40878 Ratingen • Tel. 02102/9407-33

www.ulmen.com



AXA ist als verlässlicher Partner an Ihrer Seite. Ein Leben lang. Gemeinsam mit Ihnen finden wir heraus, welche Versicherung oder Art der Vorsorge für Sie die richtige ist oder wie Sie Ihr Geld optimal anlegen. Bei uns erhalten Sie keine Produkte von der Stange, sondern individuelle Angebote. Wir analysieren Ihre Situation und entwickeln maßgeschneiderte Lösungen für Sie.

Machen Sie mit uns Ihren persönlichen Vorsorge-Check. Rufen Sie uns an.

Maßstäbe / neu definiert









Handball: Oberliga-Damen erreichen Vizemeisterschaft

Zwote-Damen steigen auf

Die Bilanz der Fortuna-Mannschaften nach der Saison 2015/16 ist mehr als positiv. Gleich zwei Aufstiege und zwei Vize-Meisterschaften konnten die Fortunen erringen. Zudem konnte die weibliche B-Jugend bereits nach kurzer Zeit vielversprechend in den Spielbetrieb integriert werden.

ie Oberliga-Damen wurden in dieser Saison Zweiter und somit Vize-Meister. Die Saison war begleitet von vielen Höhen und einigen Tiefen. "Ausschlaggebend waren die beiden Niederlagen gegen den Niederrhein-Meister aus Aldekerk. Der TVA war in beiden Spielen besser - das mussten und haben wir akzeptiert. In der neuen Saison greifen

wir wieder an. Strukturell und personell werden wir das Team mit jungen Talenten verändern", sagt Team-Manager Wolfgang Böse.

Die zweite Damenmannschaft erreichte im letzten Spiel gegen die U23 der SG Überruhr den Aufstieg in die Verbandsliga. Vor 400 Zuschauern zeigten beide Mannschaften, dass sie zu recht vorne in der Tabelle standen. Die Fortuna war nach anfänglichen Problemen dann spielbestimmend und gewann verdient und souverän das Spiel. Glückwunsch zum Erfolg an Trainer Eric Busch und seine Mannschaft.

Fortunas zweite Herren-Mannschaft konnte sich am Ende über den Aufstieg in die Bezirksliga freuen. Die dritte Damenmannschaft wurde in der Bezirksliga Zweiter. Beide Mannschaften werden von Trainer Ralf Hofmann betreut.

Die neu aufgestellte weibliche B-Jugend von Trainer Marc Albrecht zeigte sich trotz zweier Niederlagen gegen den Neusser HV auf einem guten Weg für die kommende Oberliga-Qualifikation. Nach gerade sechs Wochen hat das Team sich mehr als positiv dargestellt.



Die erste Damen-Mannschaft wurde in der Oberliga Vize-Meister.



Die dritte Damen-Mannschaft spielte eine erfolgreiche Saison...



Den Aufstieg in die Verbandsliga bejubelte die 2. Damenmannschaft.



 $... und \, freute \, sich \, am \, Ende \, \ddot{u}ber \, einen \, guten \, Platz \, zwei \, in \, der \, Bezirksliga.$



Ebenfalls einen Aufstieg feierte die 2. Herrenmannschaft – in die Bezirksliga.

■ 1. Damen – Oberliga | 2. Platz – 23-1-4 – 47:9 Punkte

2. Damen – Landesliga | 1. Platz – 19-0-3 – 38:6 Punkte

3. Damen – Bezirksliga | 2. Platz – 11-0-5 – 22:10 Punkte

1. Herren – Landesliga | 12. Platz – 6–1–18 – 13:37 Punkte Ein Spiel steht noch aus.

2. Herren – Kreisliga | 3. Platz – 16-0-6 – 32:12 Punkte



WIR MACHEN DICH FIT!

F95 - FANTARIF

JETZT ANMELDEN UND 160€ SPAREN

HealthCity Düsseldorf Gerresheim HealthCity Düsseldorf Oberkassel HealthCity Neuss HealthCity Kaarst

fitness&mehr / healthcity.de

49,90€ statt 59,90€

Find us on Facebook



Der Jeep Renegade 1.4 MultiAir Longitude Sondermodell "STAR" 75 Jahre Jeep und seit 25 Jahren ist der Autosalon am Park ein Teil dieser Geschichte. Das muss gefeiert werden.

75 Jahre Jeep_® und seit 25 Jahren ist der Autosalon am Park ein Teil dieser Geschichte. Das muss gefeiert werden.
Exklusiv zu unserem 25-jährigen Bestehen bieten wir Ihnen das Sondermodell "STAR" mit umfangreicher Ausstattung zu einem super Preis an. Um nur einige Punkte zu nennen, die der Renegade STAR bietet: Einparkhilfe hinten, 17 Zoll Leichtmetallfelgen, Start-Stopp Automatik, Klimaanlage, Freisprecheinrichtung uvm. Damit ist er der perfekte Begleiter für alle, die ihren eigenen Weg gehen. Erleben Sie den Jeep_® Renegade jetzt bei uns.

**Privatkunden - Finanzierungsangebot: Jeep Renegade 1.4 Longitude STAR 4 X 2 in Omaha-Orange mit 6-Gang Schaltgetriebe; 1.4l Benziner mit 103 KW (140 PS) und Tageszulassung 11/2015. Beispiel auf Basis des Listenpreises inkl. Sonderzubehör, inkl. 780 € Überführungskosten: Kaufpreis 17.990 €; Anzahlung 4.390 €; Nettodarlehensbetrag 14.340 €; Gesamtbetrag 15.406 €; 1. Rate: 160 €, 46 Raten à 175 €, 48. Rate/Schlussrate 7.196 €; Bearbeitungsgebühr 0 €; Effekt. Jahreszins 2,49 %; RSV in Euro 740 €¹; Gebund. Sollzinsatz p. a. in % 2,462. Laufzeit 48 Monate. Unverb., freibleib. Angelot d. Santander Consumer Bank AG, Santanderplatz 1, 41061 M Gladbach. Bonität vorausgesetzt. ¹Nettodarlehensbetrag inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz-Versicherungsprämie. *Sonderaktion. Angebot gültig bis zum 30.04.2016. Nur solange der Vorrat reicht. Abb. Modellbeispiel. Fahrzeuge sofort ab Lager verfügbar. Jeep ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Kraftstoffverbrauch (I/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innero.: 7,6, außero. 5,1, kombiniert 6,0. CO₂-Emission (g/km): kombiniert: 140.

Ihr Jeep Partner.

AUTOSALON AM PARK www.asap-cars.de GmbH

Krefelder Str. 240 • 41066 M'Gladbach Tel.: 02161/65900-0 • Fax: DW -32 Schleidener Str. 18 • 40549 Düsseldorf Tel.: 0211/565 333-0 • Fax: DW -10

MealthCity

E-Mail: verkauf@asap-cars.de

Für alle Angebote gilt: Änderungen Irrtümer & Zwischenverkauf vorbehalten Angebot gültig, solange der Vorrat reicht.

Autorisierter Jeep_® Verkauf und Service. Autorisierter Chrysler & Dodge Service.

Fortuna meets Japan powered by HITACHI

日本社会と親睦会を開催。

4月25日(月)、"Fortuna meets Japan powered HITACHI"と題した日本社会との親睦会が開催された。この会は2012年よりpremiumPARTNERとしてクラブを支えるHIATCHI社のサポートを受ける形で、デュッセルドルフの日本社会の中心でもある日航ホテルにて開催され、多くの日系企業の方々を招待して親睦を深めた。当日は日航ホテルのケン・ディットリッチジェネラルディレクターの挨拶に始まり、ロベルト・シェーファー会長がフォルトゥナの代表として日本社会への思いを述べた後、HITACHI社を代表して日立ハイテクノロジーヨーロッパ社の小掠義之社長にもスピーチをいただいた。続いて今年の冬に新加入した日本人選手の金城ジャスティン俊樹が、出席した方々の前で自己紹介と共に挨拶を行い、その後は会長、選手ともに出席者の方々と歓談を楽しみ、日本社会の方々との関係性を深める意味でも非常に有意義な時間となった。



「日航ホテルとフォルト ゥナは非常に合う存在 です」と話し始めた日航 ホテルのディットリッチ氏 は、「どちらもこのデュッ セルドルフではすでに長 い歴史を持っています。 フォルトゥナはすでに100 年以上の伝統があるク ラブであり、また日航ホ テルも40年以上に渡り、 この街に存在していま す」と述べ、双方がこの 街で重要な存在である ことを強調した。また3月 に新しくフォルトゥナの 新しい会長に就任したシ ェーファー会長は、まず 日本社会の方々に対し て自己紹介を行った。こ の日はフォルトゥナと日 本社会との更なる友好 的な関係性の構築する ことが大きなテーマであ

り、premiumPARTNERと して4シーズンに渡りフォ ルトゥナをサポートして いるHIATCHI社に言及 し、「私はザンクト・パウ リ戦の際に日立ハイテク ヨーロッパ社の小掠義之 社長にご挨拶をさせてい ただいたが、その際に双 方で今後のパートナーシ ップに関しても、あるアイ ディアについて話し合う ことが出来ました。それ を可能な限り今後一緒 に進めていければと思っ ています」と将来的な更 なる関係性の構築を口 にした。

またこれに続いてスピーチを行った小掠社長(日立ハイテク社)は、フォルトゥナへの支援をすることについて言及し、「デュッセルドルフという場所

はHITACHI社にとって非 常に大きな意味を持っ ていますが、その街にお いてフォルトゥナは大き なステータスを持った存 在です。今季のフォルト ゥナは非常に難しいシー ズンを過ごしましたが、 それにも関わらず25000 人を超える平均観客動 員数を数えています。こ れは非常に特筆するべ きことだと思っています」 と強調した。更にHITA-CHI社を代表して、この 冬に新加入した日本人 の金城ジャスティン俊樹 にも歓迎の言葉を送っ た。

現在は毎日トップチームでトレーニングをし、 週末はU23チームで出 場経験を積んでいる金 城も、「まずこの親睦会 にご招待いただき、とて も感謝しています。この 場所にいられることを非 常に嬉しく思います」と丁 寧に感謝の言葉を述べ るとともに、実兄とのや り取りについて言及し、「 私の兄は4年前にフォル トゥナのU19チームでプ レーしていましたが、そ の時の経験から、この街 がとても素敵なところで、 そしてたくさんの日本の 方が住んでいるというこ とを話してくれました。 私はこの伝統あるクラ ブの一員でいられること を、そしてこの街で暮ら していることを嬉しく思っ ていますし、とても気に 入っています」と述べた。

シェーファー会長はクラ ブとしての将来的な方向 性についても言及し、「 今年の冬に1860ミュンへ ンから獲得した金城ジャ スティン俊樹は、今後我 々が進んでいこうとして いる方向性の中で、非 常に重要な存在です。我 々は今後、すでに有名 になったような選手だけ ではなく、若く可能性を 秘めた貪欲な選手たちと 共に、クラブとして成長し ていきたいと思っていま す」と話し、締めくくった。

Lesen Sie alles über das Event auch auf Seite 14.

Gesucht. Der beste 12. Mann



28. Mai 2016 in Essen

sky.de/fancup

Vom 13. bis 18. August geht's an den Lippesee

ommercamp mit dem Fanprojekt

Die Fanprojekte in Nordrhein-Westfalen bieten in den Sommerferien eine Freizeit für Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren an. Es geht an den Lippesee zum Wakeboarden, Baden und Fußballspielen.

etzt, da die Tage länger werden und die Sonne wärmer, wird es langsam Zeit für die Planung der Sommerferien. Auch das Fanprojekt hat hier ein Angebot für Eltern und ihre Kinder: Vom 13. bis 18. August 2016 bieten wir eine Sommerfreizeit für Jugendliche an. Am Lippesee im Kreis Paderborn werden die Zelte aufschlagen – und zwar ganz wörtlich, denn es wird gecampt.

Das Angebot richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen 15 bis 18 Jahren und wird betreut von den pädagogischen MitarbeiterInnen des Fanprojekts Jennifer Löpke und Benjamin Belhadj. Im Mittelpunkt stehen Austausch und Begegnung sowie gemeinsame Erlebnisse - von sportlichen Aktivitäten, über politische Bildung, bis zum abendlichen Lagerfeuer. Das Gelände am Lippesee bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten. Es kann gebadet, gesegelt, gean-

gelt und gesurft werden. Kanu-

fahren und Wasserski sind ebenso im Angebot wie das schlichte Sonnenbad am Strand. Und natürlich gibt es ebenfalls Gelegenheit zum Fußballspielen, oder genauer: Beachsoccer. Bei dieser Freizeit wird sich die Gruppe jedoch auch ernsthafteren Themen widmen: Geplant ist eine Fahrt zur Gedenkstätte Wewelsburg, die in der Zeit des Nationalsozialismus als SS-Schulungsstätte fungierte. Das dortige Museum mit der Dauerausstellung "Ideologie und Terror der SS" wird besucht.

Am Lippesee wird in großen Acht-Personen-Zelten übernachtet. Die TeilnehmerInnen verpflegen sich selbst, das heißt, reihum ist jeden Tag eine Gruppe von TeilnehmerInnen für's Kochen verantwortlich und serviert "das perfekte Dinner" am Lippesee.

Wir freuen uns auf Anmeldungen und stehen gerne für weitere Auskünfte bereit.

Die Kosten für die Sommerfrei-

zeit vom 13. bis 18. August 2016 betragen 90 Euro. Im Angebot enthalten sind An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung (Frühstück, Mittag-, Abendessen) vor Ort. Anmeldungen für die Fahrt sind möglich unter: www. jugendring-duesseldorf.de/fanprojekt



Bei Fragen sind wir auf folgenden Wegen erreichbar:

u18@jugendring-duesseldorf.de

Telefon: 0211/8924232 Fancafé-Öffnungszeiten:

Montags: 18 Uhr bis 22 Uhr Donnerstags: 16 Uhr bis 19 Uhr



🛂 Fanprojekt hat eine neue Mitarbeiterin

Das Fanprojekt hat seit Januar eine neue Mitarbeiterin. Für Tonja Hetkamp, die die sozialpädagogische Einrichtung für Fans aus beruflichen Gründen zum 31.12.2015 verließ, konnte mit Jennifer Löpke eine neue Kollegin gefunden werden.



Gleich sechs Fortuna-Fans begutachteten nicht nur die gute Ballannahme von Joel Pohiannalo, sondern auch das 1:1 gegen den FC St. Pauli.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch zum ersten Heimspiel der neuen Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der "Hochkönig-Fanbank". Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:



WIE VIEL FORTUNA SIND SIE? In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierinkeitsgraden wird das

Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

Frage 1: Welcher Fortune hat bislang die meisten Saisontreffer erzielt?







N: Kerem Demirbay | M: Joel Pohjanpalo L: Charis Mavrias

Frage 2: Wohin muss die Fortuna am letzten Spieltag reisen?

0: Berlin

U: Braunschweig

I: Bielefeld

Frage 3: Welcher FSV-Spieler trug in der letzten Bundesliga-Saison das Fortuna-Trikot?

R: Dani Schahin

S: Zlatko Dedic

T: Edmond Kapllani

Frage 4: Gegen wen hat sich Fortunas U19 im Kampf um Platz vier der Bundesliga durchgesetzt?

L: Baver 04 Leverkusen

P: Borussia Mönchengladbach

F: 1.FC Köln

Frage 5: Wie endete das Hinspiel gegen den FSV Frankfurt?



🗪 Frage 6: Regelmäßig wird in der ESPRIT arena der Rasen ausgetauscht. Vor welchem Fortuna-Heimspiel gab es den letzten Wechsel des Untergrunds?



🗪 Frage 7: Zu welcher besonderen Aktion finden sich Mitglieder und bekannte Fortunen am 28. Mai zusammen?

T: Mud Masters

M: Mad Musters

K: Mod Mosters

Frage 8: Welcher beiden Nachwuchsakteure haben vor wenigen Wochen einen Profivertrag bei den Rot-Weißen unterschrieben?

A: Kemal Rüzgar und Tom Zündorf

0: Lewis Biade und Mika Hanraths

U: Robin Bormuth und Anderson Lucogui

Frage 9: Welcher Fortune war in dieser Woche zu Gast beim AK-Talk?







N: Alexander Madlung | T: Karim Haggui Z: Kevin Akpoguma

Frage 10: Wen trainierte Fortunas Cheftrainer Friedhelm Funkel von 2004 bis 2009?

I: FSV Frankfurt

E: Kickers Offenbach

A: Eintracht Frankfurt

Antworten-

Frage 1: Kerem Demirbay hat in dieser Saison bereits acht Treffer erzielt. Der Mittelfeldspieler erzielte auch schon im Hinspiel gegen den FSV Frankfurt einen Doppelpack.

Frage 2: Der 34. und damit letzte Spieltag dieser Saison in der 2. Bundesliga führt die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel nach Braunschweig. Das Stadion an der Hamburger Straße wird dann ausverkauft

Frage 3: In der Saison 2012/13 ging Dani Schahin für die Fortuna auf Torejagd. Der Angreifer wechselte dann zum FSV Mainz 05. In der vergangenen Saison war er an den SC Freiburg ausgeliehen, aktuell an den FSV Frankfurt

Frage 4: Dank eines Derbysiegs gegen Borussia Mönchengladbach hat sich Fortunas U19 Platz vier gesichert. Damit konnte sich das Team von Trainer Sinisa Suker gegen den 1. FC Köln durchsetzen und holte sich Rang vier vor dem Spitzentrio Borussia Dortmund. Schalke 04 und VfL Bochum.

Frage 5: Im Hinspiel lagen die Rot-Weißen schon zur Pause mit 2:0 in Front, nachdem Kerem Demirbay beide Treffer für die Fortuna erzielt hatte. Nach der Pause konnte Lukas Gugganig mit einem direkt verwandelten Freistoß für den FSV verkürzen – am Ende blieb es beim 2:1-Sieg für die Düsseldorfer.

Frage 6: Vor dem Heimspiel gegen den 1.FC Kaiserslautern wurde in der ESPRIT arena ein neuer Rasen verlegt. Das Geläuf ist seitdem in einem hervorragenden Zustand

Frage 7: Am 28. Mai treffen sich sechs Mitgliedern mit vier Fortunen – darunter Jens Langeneke – zum Mud Masters. Dies ist ein Hindernislauf, bei dem Teilnehmer nicht nur nass werden, sondern sich auch durch den Schlamm kämpfen müssen. Der Teamgedanke steht dabei im Vordergrund.

Frage 8: Robin Bormuth und Anderson Lucoqui haben ihren ersten Profivertrag unterschrieben. Damit gehören die beiden Youngsters ab der nächsten Spielzeit dem Lizenzspieler-Kader der Rot-Weißen an.

Frage 9: In regelmäßigen Abständen findet ein Talk vom Arbeitskreis Fanarbeit statt. Diesmal durften die Gäste dem Innenverteidiger Alexander Madlung alle Fragen stellen, die ihnen auf dem Herzen lagen.

Frage 10: Von 2004 bis 2009 arbeitete Friedhelm Funkel, der nun bei der Fortuna das Sagen hat, in Hessen - und zwar bei Eintracht Frankfurt. Dies war gleichzeitig auch die längste Trainerstation seiner Karriere.



Die Lösung lautet:

■ 1. Spieltag, 24.07.2015 – 27.07.2015 20:30 MSV Duisburg : 1. FC Kaiserslautern : 1:3 (0:3) 13:00 SpVgg Greuther Fürth: Karlsruher SC : 1:0 (0:0) 15:30 FC St. Pauli : Arminia Bielefeld : 0:0 (0:0) FSV Frankfurt : Leipzig : 0:1 (0:0) 13:30 SC Paderborn 07 : VfL Bochum : 0:1 (0:0) 15:30 Eintr. Braunschweig : SV Sandhausen : 1:3 (1:2) 1. FC Union Berlin : Fortuna Düsseldorf : 1:1 (1:0) 1. FC Heidenheim : 1860 München : 1:0 (0:0) 20:15 SC Freiburg : 1. FC Nürnberg : 6:3 (4:1)	10. Spieltag, 02.10.2015 - 05.10.2015 18:30 1.FC Kalserslautern : Fortuna Düsseldorf 3:0 (1:0) FSV Frankfurt : 1. FC Heidenheim 0.4 (0:3) Arminia Bielefeld : 1860 München 1:1 (1:1) 13:00 SpVgg Greuther Fürth : Vfl. Bochum 0.5 (0:3) FC St. Pauli : SV Sandhausen 1:3 (0:2) FC St. Pauli : SV Sandhausen 1:1 (0:0) Leipzig : 1. FC Nürnberg 3:2 (3:0) Eintr. Braunschweig : 1. FC Uhion Berlin 2:1 (1:1) 20:15 MSV Duisburg : SC Paderborn 07 1:0 (0:0)	18. Spieltag, 11.12.2015 - 14.12.2015 18.30 Vf. Bochum	26. Spieltag, 11. 03. 2016 − 14. 03. 2016 18:30 Splygg freither Fürth: Eintr. Braunschweig FC St. Pauli Sc Paderborn 07 34 (0.2) Arminia Bielefeld I. FC Nürnberg 04 (0.0) 13:00 SV Sandhausen Fortuna Düsseldorf 1.0 (0.0) MSV Duisburg I. FC Union Berlin 2.1 (0.0) MSV Duisburg I. FC Union Berlin 2.1 (0.0) Leipzig TSV 1860 München 2.1 (0.0) FSV Frankfurt SC Freiburg 1.3 (0.1) 20:15 1. FC Kaiserslautem Vfl. Bochum 0.2 (0.0)
2. Spieltag, 31.07.2015 - 03.08.2015 15:30 1. FC Nürnberg : 1. FC Heidenheim 3:2 (2:1)	11. Spieltag, 16. 10. 2015 - 19. 10. 2015	■ 19. Spieltag, 18.12.2015 - 21.12.2015 18:30 1.FC Union Berlin : SV Sandhausen 1:0 (0:0) FC St. Pauli : Karlsruher SC 1:2 (1:1) FSV Frankfurt : Arminia Bielefeld 1:2 (1:0) 13:00 SpVgg Greuther Fürrht Leipzig 1:2 (0:0) 1.FC Heidenheim : 1.FC Nürnberg 0:3 (0:1) 13:30 SC Freiburg : 1860 München 3:0 (2:0) Eintr. Braunschweig : 1.FC Kaiserslautern 1:1 (1:0) MSV Duisburg : VfL Bochum 0:0 (0:0) 20:00 SC Paderborn 07 : Fortuna Düsseldorf 0:0 (0:0)	27. Spieltag, 18.03.2016 - 21.03.2016
3. Spieltag, 14.08.2015 - 17.08.2015 15:30 SC Paderborn 07 : SV Sandhausen 0.6 (0.3) 1. FC Heidenheim FSV Frankfurt : Karlsruher SC 1:2 (1:1) 13:00 SC Freiburg : Vfl. Bochum 1:3 (0:0) Eintr. Braunschweig : Leipzig 0.2 (0:0) 13:30 1. FC Union Berlin : 1. FC Kaiserslautern 2:2 (0:1) FC St. Pauli : SpVgg Greuther Fürth 3:2 (2:1) MSV Duisburg : Arminia Bielefeld 2:2 (0:2) 20:15 1. FC Nürnberg : 1860 München 2:2 (0:1)	12. Spieltag, 23.10.2015 - 26.10.2015 18:30	20. Spieltag, 05. 02. 2016 - 08. 02. 2016	28. Spieltag, 01. 04.2016 - 04. 04. 2016 18:30 Eintr. Braunschweig : SC Paderborn 07 2:1(2:1) FC St. Pauli : 1. FC Union Berlin 02:(0:1) MSV Duisburg : 1. FC Heidenheim 02:(0:1) 13:00 Leipzig : VfL Bochum 3:1(0:0) Arminia Bielefeld : Fortuna Düsseldorf 0:0(0:0) 13:30 Karlsruher SC : TSV 1860 München 3:1(3:1) 1. FC Kaiserslautern : SV Sandhausen 2:0(1:0) FSV Frankfurt : 1. FC Nürnberg 0:3(0:0) 20:15 SpVgg Greuther Fürth: SC Freiburg 2:3(1:2)
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	■ 13. Spieltag, 30.10.2015 - 02.11.2015 18:30 1. FC Kaiserslautern : Arminia Bielefeld 0:2 (0:0) Fortuna Düsseldorf : Splyg Greuther Fürth 1:0 (0:0) VfL Bochum : FC St. Pauli 1:1 (1:1) 13:00 SC Paderborn 07 : FSV Frankfurt 1:1 (1:0) 1. FC Heidenheim : 1. FC Union Berlin 0:2 (0:1) 13:30 SC Freilburg : Einft: Braunschweig 2:2 (2:0) 1860 München : MSV Duisburg 1:0 (0:0) SV Sandhausen : Leipzig 1:2 (1:1) 20:15 1. FC Nürnberg : Karlsruher SC 0:0 (0:0)	21. Spieltag, 12.02.2016 - 15.02.2016	29. Spieltag, 08. 04. 2016 – 11. 04. 2016 18:30 SC Paderbom 07 : 1. FC Union Berlin 0.4 (0.4) TSV 1860 München : SpVgg Greuther Fürth 0:1 (0:1) 1. FC Heidenheim : Entr: Braunschweig 2.2 (0:2) SV Sandhausen : FSV Frankfurt 4:1 (2:1) SV Sandhausen : Arminia Bielefeld 1.4 (1:1) 13:30 SC Freiburg : FG St. Pauli 4.3 (2:0) 1. FC Kaiserslautem : Kanfsruher SC 0.0 (0:0) 1. FC Nürnberg : MSV Duisburg 1.2 (0:1) 20:15 Fortuna Düsseldorf : Leipzig 1.3 (1:1)
5. Spieltag, 28.08.2015 - 31.08.2015 18:30 SC Freiburg : SV Sandhausen 4:1 (3:0) 1. FC Union Berlin : Leipzig 1:1 (1:0) 1. FC Heidenheim : Leipzig 1:1 (1:0) SC Paderborn 07 : Arminia Bielefeld 1:2 (1:0) MSV Duisburg : SpVgg Greuther Fürth 2:2 (1:0) 13:30 Eintr Braunschweig : Karlsruher SC 6:0 (2:0) 1. FC Nürnberg : Fortuna Düsseldorf 1:0 (0:0) FSV Frankfurt : FC St. Pauli 1:0 (0:0) 20:15 Vfl. Bochum : 1860 München 1:0 (0:0)	14. Spieltag, 06.11.2015 - 09.11.2015 18:30 Karlsruher SC : Vrt. Bochum 3:0 (1:0) SpVgg Greuther Fürth : Arminia Bielefeld 0:0 (0:0) FSV Frankfurt : SV Sandhausen 0:1 (0:0) 13:00 1.FC Union Berlin : 1. FC Niamberg 3:3 (1:1) MSV Duisburg : SC Freiburg 1:1 (1:0) 13:30 SC Paderborn 07 : 1. FC Heidenheim 1:1 (1:0) Leipzig : 1. FC Kaiserslautern (2:0) Lintr. Braunschweig : 1860 München 0:0 (0:0) 20:15 FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf 4:0 (2:0)	22. Spieltag, 19.02.2016 - 22.02.2016	30. Spieltag, 15. 04. 2016 - 18. 04. 2016
6. Spieltag, 11.09.2015 - 14.09.2015 18:30 1. FC Kaiserslautern : SC Freiburg 0:2 (0:0)	15. Spieltag, 20.11.2015 - 23.11.2015 18:30 Fortuna Düsseldorf : MSV Düsburg 1:1 (0:0) VfL Bochum : 1. FC Union Berlin 1:1 (1:1) SV Sandhausen : Kartsruher SC 31 (2:0) 13:00 1860 München : FC St. Pauli 2:0 (0:0) Arminia Bielefeld : Leipzig 0:1 (0:1) 13:30 SC Freiburg : SC Paderborm 07 4:1 (3:0) 1. FC Kaiserslautern : FSV Frankfurt 1:1 (0:1) 1. FC Heidenheim : Spÿtg Greuther Fürth 1:2 (0:1) 20:15 1. FC Nürnberg : Eintr. Braunschweig 2:1 (1:0)	23. Spieltag, 26. 02. 2016 - 28. 02. 2016	31. Spieltag, 22.04.2016 - 25.04.2016
7. Spieltag, 18.09.2015 - 20.09.2015 18:30 SC Freiburg : Arminia Bielefeld 2:2 (0:1) VIL Bochum : Fortuna Düsseldorf 1:1 (1:0) 1. FC Heidenheim : Leipzig : 1:1 (0:1) 13:00 SC Paderborn 07 : Karlsruher SC 2:0 (0:0) 1. FC Nürnberg : SV Sandhausen 2:0 (1:0) 1860 München : 1. FC Kaiserslautern 1:1 (1:0) 13:30 Eintr: Braunschweig : FC St. Pauli 0:0 (0:0) 1. FC Union Berlin : SpVgg Greuther Fürth 1:2 (1:0) MSV Duisburg : FSV Frankfurt 0:1 (0:1)	16. Spieltag, 27.11.2015 - 30.11.2015 18:30 SpVgg Greuther Fürth: 1.FC Kaiserslautern 1.FC Heidenheim : SC Freiburg 1:2 (1:1) 18:40 Eintr. Braunschweig : VfL Bochum 1:0 (1:0) 13:00 SC Paderborn 07 : 1860 München 4:4 (1:0) 1.FC Union Berlin : Arminia Bielefeld 1:1 (1:0) 13:30 FC St. Pauli : 1.FC Nürnberg 0:4 (0:2) FSV Frankfurt : Fortuna Düsseldorf 1:2 (0:2) MSV Duisburg : SV Sandhausen 3:0 (0:0) 20:15 Karlsruher SC : Leipzig 0:1 (0:0)	24. Spieltag, 01.03.2016 − 03.03.2016 17:30 Karlsruher SC : SC Paderborn 07 0.0 (0.0) 1.FC Kaiserslautern : TSV 1860 München 0.1 (0.1) Fortuna Düsseldorf : Vfl. Bochum 1.3 (1.0) SpVgg Greuther Fürth: 1.FC Union Berlin 2.0 (1.0) SV Sandhausen : 1.FC Nürnberg 0.2 (0.1) 17:30 Leipzig : 1.FC Neidenheim 3.1 (0.1) FSV Frankfurt : MSV Duisburg 3.3 (1.0) Arminia Bielefeld : SC Freiburg 1.4 (1.3) 20:15 FC St. Pauli : Eintr. Braunschweig 1.0 (0.0)	32. Spieltag, 29.04.2016 - 02.05.2016 18:30 SC Paderbom 07 S. SC Freiburg 1:2 (0:0) RB Leipzig Arminia Bielefeld 1:1 (1:0) 1. FC Union Berlin VfL Bochum 1:0 (0:0) FC St. Pauli T. SV 1860 München 0:2 (0:1) FSV Frankfurt 1. FC Kaiserslautern 1:4 (1:1) MSV Duisburg Fortuna Düsseldorf 2:1 (0:0) 13:00 Eintr. Braunschweig 1. FC Nürnberg 3:1 (1:0) SpVgg Greuther Fürth 1. FC Heidenheim 0:2 (0:1) 18:30 Karlsruher SC SV Sandhausen 3:0 (0:0)
8. Spieltag, 22.09.2015 - 24.09.2015 17:30 Karlsruher SC : Fortuna Düsseldorf 1:1 (0:0) 1. FC Kaiserslautern : 1. FC Nürnberg 0:3 (0:1) SV Sandhausen : 1860 München 1:1 (1:1) Arminia Bielefeld : VfL Bochum 1:1 (0:1) 17:30 SpVgg Greuther Fürth : SC Paderborn 07 3:0 (1:0) FC St. Pauli : 1. FC Heidenheim 1:0 (1:0) FSV Frankfurt : 1. FC Union Berlin 3:2 (0:1) MSV Duisburg : Einth Braunschweig 0:5 (0:1) 20:15 Leipzig : SC Freiburg n.Red.	17. Spieltag, 04.12.2015 - 07.12.2015 18:30 1. FC Nürnberg : SC Paderborn 07 2:1 (1:0) 1860 München : FSV Frankfurt 0:1 (0:1) SV Sandhausen : SpVgg Greuther Fürth 1:1 (0:1) 13:00 SC Freiburg : 1. FC Union Berlin 3:0 (2:0) Arminia Bielefeld : Karlsruher SC 2:1 (0:1) 13:30 1. FC Kaiserstautern : FC St. Pauli 1:2 (0:1) Leipzig : MSV Duisburg 4:2 (1:1) Vfl. Bochum : 1. FC Heidenheim 1:1 (0:1) 20:15 Fortuna Düsseldorf : Eintr. Braunschweig 1:0 (1:0)	25. Spielkag, 04. 03.2016 - 07.03.2016 18:30 Fortuna Diisseldorf Karlsruher SC 0.1 (0.0) TSV 1860 München SV Sandhausen 3.2 (2.1) 20:30 1.FC Nürnberg 1. 1.FC Kaiserslautern 2.1 (1:1) 13:00 SC Paderborn 07 Splygg Greuther Fürth 1:1 (1:0) 1. FC Hiolino Berlin FSV Frankfurt 4.0 (3.0) 13:30 Eintr. Braunschweig MSV Duisburg 1:1 (0:0) VfL Bochum Arminia Bielefeld 2.2 (1:0) 1. FC Heidenheim FC St. Pauli 2:0 (0:0) 20:15 SC Freiburg Leipzig 2:1 (1:0)	33. Spieltag, 08.05.2016 15:30 SC Freiburg : 1. FC Heidenheim () 1. FC Kaiserslautem : SpVgg Greuther Fürth () Leipzig : Kartsruher SC () 1. FC Nürnberg : FC St. Pauli () Fortuna Düsseldorf : FSV Frankfurt () FVI Bochum : Eintr. Braunschweig () 1860 München : SC Paderborn 07 () SV Sandhausen : MSV Duisburg () Arminia Bielefeld : 1. FC Union Berlin ()
9. Spieltag, 25.09.2015 - 28.09.2015 18:30 1. FC Nürnberg : Arminia Bielefeld 2:2 (0:1) Fortuna Düsseldorf : SV Sandhausen 0:1 (0:0) VfL Bochum : 1. FC Kaiserslautern 1:2 (0:2) 13:00 SC Paderborn 07 : FC St. Pauli 0:0 (0:0) 1. FC Union Berlin : MSV Duisburg 3:2 (3:0) 13:30 SC Freilburg : FSV Frankfurt 2:0 (1:0) 1860 München : Leipzig 2:2 (1:1) 1. FC Heidenheim : Karlsruher SC 1:1 (1:0) 20:15 Eintr. Braunschweig : SpVgg Greuther Fürth 0:1 (0:1)	I. Hauptrunde: Rot-Weiss Essen 2. Hauptrunde: 1. FC Nürnberg Achtelfinale: Viertelfinale: Halbfinale: 19./20. April 2016 Finale in Berlin: Sonntag, 09.08.2015, 16 Uhr Fortuna Düsseldorf 1:3 n.E. (0:0) 27. Oktober 2015, 19 Uhr Fortuna Düsseldorf 5:1 (4:0) 15./16. Dezember 2015 19./20. April 2016 Finale in Berlin: 21. Mai 2016	*Dieser Spieltag ist noch nicht fix terminiert. Hinweis: Die exakten Termine werden immer erst einige Wochen vor den Spielen bekannt gegeben. Zudem kann es aufgrund aktueller Ereignisse zu Terminänderungen kommen.	34. Spieltag, 15.05.2016 15:30 SC Paderbom07 : 1. FC Nürnberg Karlsruher SC : Arminia Bielefeld () Eintr. Braunschweig: Fortuna Düsseldorf 1. FC Union Berlin : SC Freiburg () SpVgg Greuther Fürth : SV Sandhausen () FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern 1. FC Heidenheim : VfL Bochum () FSV Frankfurt : 1860 München () MSV Duisburg : Leipzig ()

"Fortuna Aktuell" sagt "Vielen Dank"













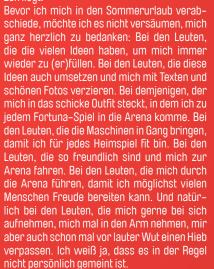
m 21. August feiere ich meinen 45. Geburtstag. Normalerweise sollte man meinen, dass ich so langsam aber sicher grau werde. Diese Vermutung liegt nicht nur aufgrund meines Alters nahe, sondern auch aufgrund der Tatsache, dass ich inzwischen schon einiges mitgemacht habe. Das gilt auch und vor allem für diese Saison. Dennoch bin ich mir sicher, dass ich auch im kommenden Jahr an der stadionheft.de-Wahl für ZWEITLIGA-Magazine teilnehmen darf. Für diese Spielzeit habe ich übrigens – wie im Vorjahr – den dritten Platz belegt.

Gefreut habe ich mich auch über viele junge, frische Gesichter – Mika Hanraths auf seinem Weg durch Fortunas Jugend und seinen Reisen mit der deutschen U17-Nationalmannschaft zu begleiten, macht mir genauso Spaß wie die Interviews mit den aktuellen Profis, die trotz der schwierigen Situation freundliche und hochinteressante Gesprächspartner sind. Doch die Zeit des Redens ist nun beendet, für die ausstehenden beiden Spielen, davon eines mit meiner Beteiligung, wünsche ich mir die nötigen Punkte für den Klassenerhalt. Das haben nicht nur meine treuen Leser verdient, sondern alle Leute, denen die Fortuna am Herzen ließt.





Von grauen Ansätzen ist bei mir eigentlich kaum etwas zu sehen. Eher ist das krasse Gegenteil der Fall: Inzwischen bin ich bunter denn je und das gefällt mir auch ziemlich gut. Nur einmal in diesem Spieljahr hat man mir einen grauen Anstrich verpasst. Das aber aus gutem Grund, deshalb habe ich diese optische Zeitreise in die Vergangenheit auch gerne mitgemacht. Zum Heimspiel gegen den MSV Duisburg am 20. November 2015 sah ich wieder so aus wie zu meiner Geburtsstunde am 21. August 1971. Das hatte aber auch einen guten Grund, schließlich gab es mich an besagtem Tag schon zum 850. Mal.







ein bisschen verändert: Ich habe vor allem zugelegt. Inzwischen bin ich schon 80 Seiten dick, dafür habe ich aber auch mehr denn je zu bieten. In den zurückliegenden neun Monaten habe ich persönlich auch das eine oder andere Highlight erlebt: So habe ich mich über das Wiedersehen mit alten Bekannten wie Matthes Mauritz, Dieter Bierbaum, Klaus Budde oder Jürgen Schult gefreut. Auf der anderen Seite hatte ich allerdings auch einige Male Tränen in den Augen, weil Fortunen von uns gegangen sind.

In diesem Sinne freue ich mich auf die nächsten Jahre und sage "Vielen Dank"!

Ihre/Eure "Fortuna Aktuell"



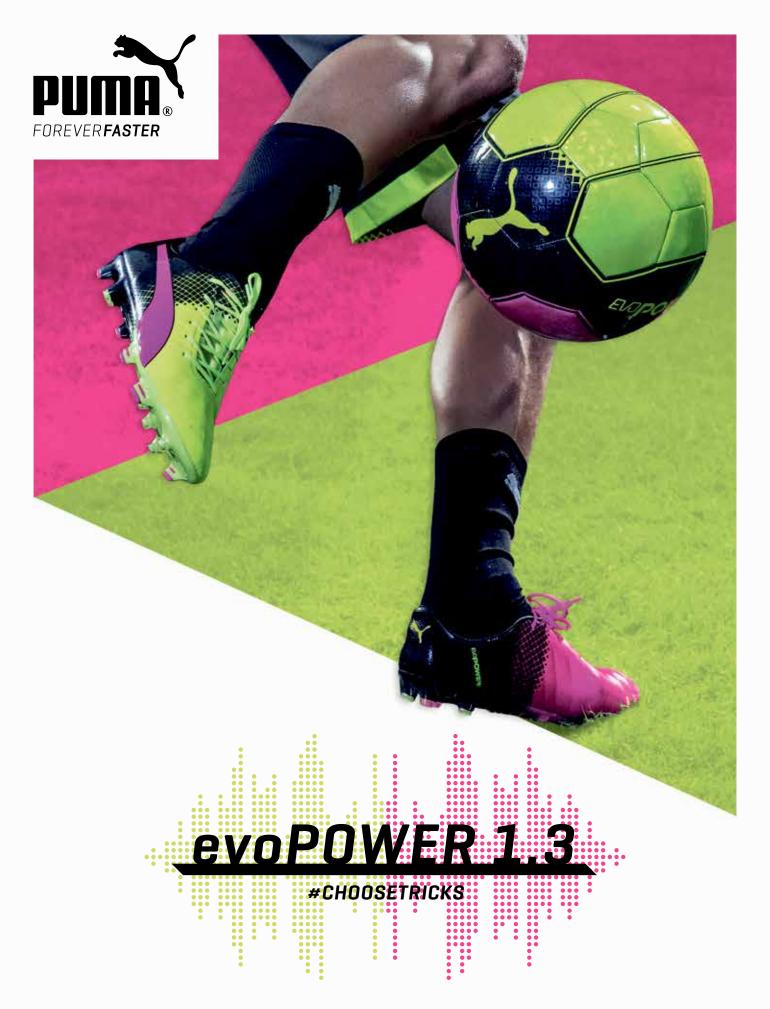












FLEXIBLE. POWERFUL. PUTS MORE FORCE BEHIND EVERY SHOT AND MORE COLOR INTO EVERY PLAY.